

Polynym
Riforum
56 2

Zigdahs
Kreis Solingen.

Bürgermeisterei

Rixdorf

Register der Sterbe-Urkunden.

Gegenwärtiges Register, welches zur Aufnahme der Sterbe-Urkunden während des Jahres eintausend achthundert und *zweiundzwanzig* für die Bürgermeisterei *Rixdorf* bestimmt ist, und

Zigdahs zwölf

Blätter enthält, ist von mir Präsidenten des *Königlichen Landgerichts* zu *Rixdorf* — auf dem ersten und letzten Blatte mit der Seitenzahl, und auf jedem Blatte mit meinem Namenszuge versehen worden. —

— Geschehen zu *Rixdorf* am *10 October 1892.* —

*Dieses hier konkurritt gegen alle
die Stimmen gewählten*
Leiter
Leiter

Nr.

Sterbe-Urkunde.

lay

Σοδ

de

63

Wilhelm
Müller

Bürgermeisterei Linnich Kreis Tüingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~hundert~~ den ~~zweyundzwanzigsten~~
des Monats ~~August~~, vor mittags ~~zwischen~~ Uhr, erschien
vor mir ~~ein~~ als
Beamten des Personenstandes der ~~Stadt~~ Bürgermeisterei ~~Wiedenbrück~~
der ~~Wiedenbrück~~ ~~in~~ ~~mit~~ ~~seiner~~ ~~Familie~~ ~~Wiedenbrück~~
~~zweyundzwanzig~~ Jahre alt, Standes ~~Wiedenbrück~~
wohhaft zu ~~Wiedenbrück~~, welcher ein ~~Wiedenbrück~~
der Verstorbenen zu sein angab und der ~~Wiedenbrück~~ ~~in~~ ~~mit~~ ~~seiner~~ ~~Familie~~ ~~Wiedenbrück~~
~~zweyundzwanzig~~ Jahre alt,
Standes ~~Wiedenbrück~~, wohhaft zu ~~Wiedenbrück~~,
welcher ein ~~Wiedenbrück~~ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundzwanzigsten~~ ~~August~~ ~~des~~ ~~Monats~~,
~~zweyundzwanzig~~ des Jahres tausend achthundert ~~hundert~~ ~~Wiedenbrück~~ ~~in~~ ~~mit~~ ~~seiner~~ ~~Familie~~ ~~Wiedenbrück~~
~~zweyundzwanzig~~ Uhr, zu ~~Wiedenbrück~~ verstorben sei:

geboren zu Wittenberg, Regierungs-Bezirk Sachsen-Anhalt,
1868 Januar 25 Jahre alt, Standes unbekannt
wohhaft zu Wittenberg, Regierungs-Bezirk Sachsen-Anhalt

wohnuhaft zu Wiesbaden, Regierungs-Bezirk Frankfurt,

von ~~Brux~~ verändert werden mit

and most in Germany.

epitaphium singel.

1
A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W
X
Y
Z

Während des gesamten Marktbesuches und Sonnabendabends wurde diese Urfunde unterstreichen noch wir-

daß geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Kurze Maßnahmen von mir
dazu beschwerten.

den Personenstabsbeamten und der Beamtenklasse

Went to see Mr. Weston yesterday.

Sphaerococcus Muller

John W. Conard

Ephraim Miller
Turkot Mission

P. Morris

Tod

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckenhof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn zu den Sitten des Monats November, um mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Präfekturkonsulent, hinzugehend als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckenhof der Stadt Hückelheim, zu dem jüngst Joseph — Jahre alt, Standes Wohltätiger, wohnhaft zu Hückelheim, welcher ein Wirt de Verstorbenen zu sein angab und der Präfekturkonsulent Wilhelm Klemm Jahre alt,

Standes Wirt, wohnhaft zu Rieckenhof, welcher ein Wirt de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am 25. November des Monats, 1886 des Jahres tausend achthundert sechzehn um 12 Uhr, zu Rieckenhof verstorben sei:

Horstia Klemm, geborene von der Fräulein Adelheid geboren zu Königswinter, Regierungs-Bezirk Cöln, 1860 im 26. Jahr Jahre alt, Standes Wirtin, wohnhaft zu Rieckenhof, Regierungs-Bezirk Cöln.

John von Wittgenstein, geborener John, 1860 im 26. Jahr mit Präfekturkonsulent Wilhelm Klemm auf Wittgenstein eingetragen zur Fräulein Adelheid.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit Unterschriften.

1886 Hückelheim.

Horst Klemm

Tod

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckenhof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn zu den Sitten des Monats November, um mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Präfekturkonsulent, hinzugehend als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckenhof der Weltchen Reuter, zu Hückelheim, 1886 im 26. Jahr, Standes Wirt, wohnhaft zu Rieckenhof, welcher ein Wirt de Verstorbenen zu sein angab und der Präfekturkonsulent Wilhelm Klemm, 1860 im 26. Jahr, Standes Wirt, wohnhaft zu Rieckenhof, welcher ein Wirt de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am 25. November des Jahres tausend achthundert sechzehn um 12 Uhr, zu Rieckenhof verstorben sei:

Horstia Klemm, geborene von der Fräulein Adelheid geboren zu Königswinter, Regierungs-Bezirk Cöln, 1860 im 26. Jahr Jahre alt, Standes Wirtin, wohnhaft zu Rieckenhof, Regierungs-Bezirk Cöln, 1886 im 26. Jahr mit Präfekturkonsulent Wilhelm Klemm eingetragen zur Fräulein Adelheid.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit Unterschriften.

Wilhelm Reuter
Wilhelm Klemm

Tod

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Düsseldorf, Kreis Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neunzehnhundert und den achtzehn
des Monats Februar, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir, Prinzessin Charlotte, Prinzessin als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Düsseldorf
der Prinzessin Charlotte, in ihrem fünfzehnten
Jahre alt, Standes Adelmann,
wohnuhaft zu Düsseldorf, welcher ein Prinzessin
der Verstorbenen zu sein angab und der Prinzessin Charlotte,
Prinzessin von Sachsen, in ihrem zweiten
Jahre alt,
Standes Adelmann, wohnuhaft zu Düsseldorf
welcher ein Prinzessin de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert vor
dem mittag zwölf Uhr, zu Düsseldorf verstorben sei:
Prinzessin Charlotte, Prinzessin von Sachsen geboren am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert und
wohnuhaft zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von Prinz Carl von Sachsen geboren am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert und
wohnuhaft zu Düsseldorf, Prinzessin Charlotte geboren am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert und
wohnuhaft zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Prinzessin Charlotte, Prinzessin von Sachsen geboren am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert und

Prinzessin Charlotte, Prinzessin von Sachsen geboren am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert und

Tod

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Düsseldorf, Kreis Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neunzehnhundert und den zehn
des Monats Februar, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir, Prinzessin Charlotte, Prinzessin als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Düsseldorf
der Prinzessin Charlotte, in ihrem zweinten Februar
Jahre alt, Standes Adelmann,
wohnuhaft zu Düsseldorf, welcher ein Prinzessin
der Verstorbenen zu sein angab und der Prinzessin Charlotte, geboren im
Jahre alt,
Standes Adelmann, wohnuhaft zu Düsseldorf
welcher ein Prinzessin de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert vor
dem mittag zwölf Uhr, zu Düsseldorf verstorben sei:
Prinzessin Charlotte, geboren am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert und
wohnuhaft zu Düsseldorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von Prinz Carl von Sachsen geboren am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert und
wohnuhaft zu Düsseldorf, Prinzessin Charlotte geboren am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert und

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Prinzessin Charlotte, geboren am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert und

Prinzessin Charlotte, geboren am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert und

Prinzessin Charlotte, geboren am zweinten Februar
des Jahres tausend achthundert neunzehnhundert und

Tod

Nr.

Sterbe-Urkunde.

de

Bürgermeisterei Vichtnath Kreis Kloppen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fortunigis den zweyzigsten des Monats Februar, um mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Beamte des Personenstandes als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Vichtnath der Witten Steinberg, wann mit zwölf Jahren alt, Standes Appellier, wohnhaft zu Witten Steinberg, welcher ein Rechtsanwalt de Verstorbenen zu sein angab und der Arzt Pfeifer, wann mit zwölf Jahren alt, Standes Appellier, wohnhaft zu Witten Steinberg, welcher ein Rechtsanwalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten des Monats, des Jahres tausend achthundert fortunigis zum zweyzigsten Uhr, zu Vichtnath verstorben sei: — Achlären Geßert Hausmann von zur Wittelsbach, wohnhaft in Witten Steinberg Anna Finken Heimmen geboren zu Wittensteinberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, wann mit zwölf Jahren alt, Standes Appellier, wohnhaft zu Vichtnath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Un von zur Wittelsbach aus Witten Steinberg zum Witten Steinberg gezogen und zum Witten Steinberg gezogen mit der vermählten Anna Finken Klören.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Beamten

Wilhelm Lüdersberg
Erwähnt Wittelsbach und Witten Steinberg

Tod
Nr.

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Vichtnath Kreis Kloppen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fortunigis den zweyzigsten des Monats Februar, um mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Beamte des Personenstandes als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Vichtnath der Witten Steinberg, wann mit zwölf Jahren alt, Standes Appellier, wohnhaft zu Witten Steinberg, welcher ein Rechtsanwalt de Verstorbenen zu sein angab und der Arzt Pfeifer, wann mit zwölf Jahren alt, Standes Appellier, wohnhaft zu Vichtnath, welcher ein Rechtsanwalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten des Monats, des Jahres tausend achthundert fortunigis zum zweyzigsten Uhr, zu Witten Steinberg verstorben sei: — Magdalena Appel, witwen von zur Wittelsbach geboren zu Wittensteinberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, wann mit zwölf Jahren alt, Standes Appellier, wohnhaft zu Wittensteinberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Un von zur Wittelsbach aus Witten Steinberg zum Witten Steinberg gezogen und zum Witten Steinberg gezogen mit der vermählten Magdalena Appel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Beamten

Heinrich Lüdersberg
Erwähnt Wittelsbach und Witten Steinberg

203

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kreis Wolmirstedt Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~zehn~~ den ~~zehn~~ den ~~zehn~~
des Monats ~~Januar~~ ~~Januar~~, um mittags ~~um~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Wittenbergs~~ ~~Konsistorial~~, ~~beginnend~~, als ~~am~~
Beauten des Personenstandes der ~~Wittenbergs~~ Bürgermeisterei ~~Wittenbergs~~
der ~~Wittenbergs~~ ~~Friedrichs~~, ~~wie im zweyten~~ ~~zweyten~~ ~~zweyten~~
~~Jahre alt, Standes~~ ~~Zogelation~~ ~~zweyten~~,
wohhaft zu ~~Wittenbergs~~ ~~Wittenbergs~~, welcher ein ~~Wittenbergs~~ ~~Wittenbergs~~
de Verstorbenen zu sein angab und der ~~Wittenbergs~~ ~~Wittenbergs~~,
~~wie im zweyten~~ ~~zweyten~~ ~~zweyten~~ ~~Jahre alt,~~
Standes ~~Wittenbergs~~, wohhaft zu ~~Wittenbergs~~ ~~Wittenbergs~~,
welcher ein ~~Wittenbergs~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~wie im zweyten~~ ~~zweyten~~ ~~zweyten~~ des Monats,
~~Januar~~ ~~Januar~~ des Jahres tausend achthundert ~~zehn~~ ~~zehn~~ ~~zehn~~
~~oder zwölf Uhr~~ ~~um~~ Uhr, zu ~~Wittenbergs~~ ~~Wittenbergs~~ verstorben sei:

Petronina Rückersdoff, geboren ist
in einem kleinen Dorf im Kreis
geboren zu Wiesbaden —, Regierungs-Bezirk Kiedrich,
Jahre alt, Standes einer Dame
wohhaft zu Frankenthal —, Regierungs-Bezirk Kiedrich.
Von ihm zu einem sehr unbestimmt
Zeitpunkt von Rückersdoff in den
moralischen Zustand von Menschen
fertig.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

Wilfredo Trindíquez

Mr. President

J. Marshall

Alta

四

Sterbe-Urkunde.

Fürstbischöfliches

Arres. *Feddersen* Regierungs-Beirat Düsseldorf.

20

20

Seit anno Adolph. Schmitz
geboren zu Biekerbach, Regierungs-Bezirk ~~Württemberg~~,
~~Württemberg~~ Jahren ~~der~~ ¹⁸ Standes ~~der~~ ¹⁸ ~~Württemberg~~
wohnhaft zu Biekerbach, Regierungs-Bezirk ~~Württemberg~~,
Von — von ~~dem~~ ¹⁸ Februar ~~18~~ ¹⁸ verstorben im
vor genannter Ort aufgestanden, bestattet
in einer Kleindorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

Peter Boden

Zod

Nr. 10.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riehlsdorf Kreis Württemberg Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und zwanzig den fünfzehn und zwanzigsten des Monats Januar — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir ~~Friedrich Stettler~~ ~~Kleiderkasse~~ als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riehlsdorf — der ~~Friedrich Stettler~~ ~~Julius Theiss~~ im Stande — Jahre alt, Standes ~~Wohlauf~~ — wohnhaft zu ~~Riehlsdorf~~ — welcher ein ~~Brüder~~ — der Verstorbenen zu sein angab und der ~~Friedrich Stettler~~ ~~Julius Theiss~~ im ~~mit zwanzig~~ — Jahre alt, Standes ~~Wohlauf~~ — wohnhaft zu ~~Riehlsdorf~~ — welcher ein ~~Vorher~~ — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehn und zwanzigsten~~ des Monats Januar — des Jahres tausend achthundert sechzig ~~Stettler~~ ~~Theiss~~ ~~um zwölf Uhr~~ zu ~~Riehlsdorf~~ verstorben sei:

~~Amme~~ ~~Julius Theiss~~ ~~geboren von~~ ~~in der~~ ~~Wohlauf~~ ~~ausgestanden~~ ~~Julius Theiss~~ geboren zu ~~Riehlsdorf~~ — Regierungs-Bezirk Düsseldorf — ~~Julius Theiss~~ ~~mit zwanzig bis~~ — Jahre alt, Standes ~~Wohlauf~~ — wohnhaft zu ~~Riehlsdorf~~ — Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

~~Amme~~ ~~Julius Theiss~~ ~~geboren von~~ ~~in der~~ ~~Wohlauf~~ ~~ausgestanden~~ ~~Julius Theiss~~ geboren zu ~~Riehlsdorf~~ — Regierungs-Bezirk Düsseldorf — ~~Julius Theiss~~ ~~mit zwanzig bis~~ — Jahre alt, Standes ~~Wohlauf~~ — wohnhaft zu ~~Riehlsdorf~~ — Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten

Julius Theiss

Julius Theiss

J. P. Hauff

Zod

Nr. 11.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riehlsdorf Kreis Württemberg Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und zwanzig den fünfzehn und zwanzigsten des Monats Januar — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir ~~Friedrich Stettler~~ ~~Kleiderkasse~~ als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riehlsdorf — der ~~Friedrich Stettler~~ ~~Julius Theiss~~ im ~~mit zwanzig~~ — Jahre alt, Standes ~~Wohlauf~~ — wohnhaft zu ~~Riehlsdorf~~ — welcher ein ~~Brüder~~ — der Verstorbenen zu sein angab und der ~~Friedrich Stettler~~ ~~Julius Theiss~~ im ~~mit zwanzig~~ — Jahre alt,

Standes ~~Wohlauf~~ — wohnhaft zu ~~Riehlsdorf~~ — welcher ein ~~Vorher~~ — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehn und zwanzigsten~~ des Monats Januar — des Jahres tausend achthundert sechzig ~~Stettler~~ ~~Theiss~~ ~~um zwölf Uhr~~ zu ~~Riehlsdorf~~ verstorben sei: ~~Amme~~ ~~Julius Theiss~~ ~~geboren von~~ ~~in der~~ ~~Wohlauf~~ ~~ausgestanden~~ ~~Julius Theiss~~ geboren zu ~~Riehlsdorf~~ — Regierungs-Bezirk Düsseldorf — ~~Julius Theiss~~ ~~mit zwanzig bis~~ — Jahre alt, Standes ~~Wohlauf~~ — wohnhaft zu ~~Riehlsdorf~~ — Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

~~Amme~~ ~~Julius Theiss~~ ~~geboren von~~ ~~in der~~ ~~Wohlauf~~ ~~ausgestanden~~ ~~Julius Theiss~~ geboren zu ~~Riehlsdorf~~ — Regierungs-Bezirk Düsseldorf — ~~Julius Theiss~~ ~~mit zwanzig bis~~ — Jahre alt, Standes ~~Wohlauf~~ — wohnhaft zu ~~Riehlsdorf~~ — Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten

Friedrich Stettler

Julius Theiss

J. P. Hauff

Aug

Tod

Nr. 12

Sterbe-Urkunde.

de Gammie

Theodor

Groß

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achtundhundert sechzehn, drei den fünfzehn
des Monats Februar, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Schneidt, Einwohner als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath
der Joseph Schneidt, vierundvierzig,
Jahre alt, Standes Tagelöhnar
wohhaft zu Nachtrath, welcher ein Haushalt
de Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Becker, vierundvierzig
Jahre alt,
Standes Elektron, wohhaft zu Nachtrath
welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn des Monats,
Februar des Jahres tausend achtundhundert sechzehn
Morgens zwölf Uhr, zu Nachtrath verstorben sei:

Theodor Groß, geboren in der Nachtrath, wohnhaft zu Nachtrath, Anna Maria Becker
geboren zu Recknath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
vierundvierzig Jahre alt, Standes Elektron,
wohhaft zu Nachtrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sohn von Joseph Nachtrath und Barbara
Ehefrau Elektron, Johann Groß und
Elisabeth Schumacher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und der beiden Komparatoren.

Joseph Schneidt
Jakob Becker

Tod
Nr. 13

Sterbe-Urkunde.

Auf Tod
Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achtundhundert sechzehn, drei den fünfzehn
des Monats Februar, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Schneidt, Einwohner als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath
der Albert Becker, vierundvierzig
Jahre alt, Standes Tagelöhnar
wohhaft zu Recknath, welcher ein Haushalt
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Webber,
fünfundvierzig, Jahre alt,
Standes Kaufmann, wohhaft zu Recknath
welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehn des Monats,
Februar des Jahres tausend achtundhundert sechzehn
Morgens zwölf Uhr, zu Recknath verstorben sei:
Das Kind Anna Julie Becker

geboren zu Recknath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
vier Jahre alt, Standes Elektron,
wohhaft zu Recknath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem Einwohner und der
Recknath wohnenden Anna Catharina
Evertz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Komparatoren.
Schriftstück ist hier unterschrieben.

Albert Becker
Wilhelm Webber

de l. Riedel
Anna Julie
Becker

Tod

Nr. 14.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzigzehn den zwölften
des Monats Februar — Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Grorif Knefath, Bürgromiffor als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reckrath
der Wilhelm Reuter von und zu —

Jahre alt, Standes Reckrath
wohnhaft zu Reckrath, welcher ein Haus
de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Engelbert Maibacher
auf und zu — Jahre alt,
Standes Elkau, wohnhaft zu Köllhaus
welcher ein Haus de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert sechzigzehn
Achtmalzehn Uhr, zu Reckrath verstorben sei:
Carl Reuter, geboren und zu Reckrath
verstorben Maria Salome Winkelhausen
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Jahre alt, Standes Wulf,
wohnhaft zu Reckrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sohn von Anna Berghausen wohnhaft zu Elkau
Wilhelm Reuter und Anna Berghausen von
verstorben Salome Diek.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Laienpatronen

Witt Peter
Fugelbach Mailin

Tod

Nr. 15.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzigzehn den fünfzehnten
des Monats Februar — Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Grorif Knefath, Bürgromiffor als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reckrath
der Theodor Binkels, mindestens
Jahre alt, Standes Reckrath,

wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Haus
de ^o Verstorbenen zu sein angab und der Robert Jansen,
sohn und zu — Jahre alt,
Standes Elbendorf, wohnhaft zu Langenfeld,
welcher ein Haus de ^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert sechzigzehn
Achtmalzehn Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:
der Peter Lucas, geborener zu Langenfeld
verstorben Maria Coll
geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünfundzwanzig Jahre alt, Standes Elbendorf,
wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sohn von Anna malaktion geborn, Frau Hain,
Stand, Elbendorf Wulf und Wolpert Domgarten
wirkt auf dem zu Königswalde.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Laienpatronen

Witt Peter Knefath
Robert Jansen

Tod

de ^o Peter
Lucas, geb.
von Maria
Coll.

Aug

Tod

Nr. 16.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzigjahr von den folgenden
des Monats Februar — Uhr mittags ~~zehn~~ Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kriemel bis zum als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath —
der Adam Boes, männl. fünfzig —
Jahre alt, Standes ~~unbekannt~~ —
wohhaft zu Langenfeld —, welcher ein Vater —
de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Kriemel
wurde geboren — — Jahre alt,
Standes ~~unbekannt~~ —, wohhaft zu Langenfeld —
welcher ein Kupfler — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~fünfzigsten~~ — des Monats,
Februar — des Jahres tausend achthundert sechzigjahr von —
Korfmittag fünf Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:
Ihr Kind Wilhelm Boes —

geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
auf — — Jahre alt, Standes ~~unbekannt~~,
wohhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von dem Kupfler Komparanten und der zu
Langenfeld wohnenden garnichtbaren
Catharina Korschelogen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Komparantin.

Adam Boes, geboren am ~~sechzigsten~~ Februar sechzigjahr.

Heinrich Kriemel,

Tod

Nr. 17.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzigjahr von den folgenden
des Monats Februar — Uhr mittags ~~zehn~~ Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kriemel bis zum als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath —
der Johann Speck, männl. fünfzig —
Jahre alt, Standes ~~unbekannt~~ —
wohhaft zu Langenfeld —, welcher ein Vater ist Kinder
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelmine Kriemel, my
wurde geboren — — Jahre alt,
Standes ~~unbekannt~~ —, wohhaft zu Riekrath —
welcher ein Kupfler — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~fünfzigsten~~ — des Monats,
Februar — des Jahres tausend achthundert sechzigjahr von —
Abends zwölf Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:
Ihr Kind Therese Nüchel, geboren am ~~fünfzigsten~~ Februar

geboren zu Niedelscheid, Regierungs-Bezirk Köln —
wurde geboren — — Jahre alt, Standes ~~unbekannt~~,
wohhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
von einem Kind und einer Kupfler Tochter.
Und das ist alles bei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Komparantin.

Gelesen von mir von ~~sechzigsten~~ Februar sechzigjahr.

Johann Speck

Wilhelmine Kriemel.

Tod

Nr. 18

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Peter Theodor Stein, geboren am den 20. Februar des Monats 1848, vor mittags 12 Uhr, erschienen vor mir Grimm Pflomacher, Amtsbeamter als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Johann Heinrich Blömer, geboren am 15. Februar 1818 Jahre alt, Standes Katholik, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Verwaltungsgehoff de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Johann Paar, geboren am 15. Februar 1818 Jahre alt, Standes Katholik, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am 15. Februar des Monats, 1848 des Jahres tausend achthundert zehn Uhr, zu Riekrath verstorben sei: Peter Theodor Stein, geboren am 20. Februar des Jahres 1848, wohnhaft zu Riekrath, geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, geboren am 15. Februar 1818 Jahre alt, Standes Katholik, wohnhaft zu Riekrath, geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von den verbleblichen Eltern, vom Heman, und letzter Ehe und Vorboten Sonnenuntergang nicht angekündigt, Kinn in Klosterse —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Corp. Sonnenuntergang gest. Sonnenuntergang verklärt. Es ist mit einer Kugel abgeschlossen.

Grimm Pflomacher Haus

Tod

Nr. 19

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de 6. Februar Ida Peters, geboren am den 20. Februar des Monats 1848, vor mittags 12 Uhr, erschienen vor mir Grimm Pflomacher, Amtsbeamter als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Gustav Peters, geboren am 20. Februar 1818 Jahre alt, Standes Katholik, wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab und der Karl Brückmann, geboren am 15. Februar 1818 Jahre alt, Standes Katholik, wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am 15. Februar des Jahres 1848 des tausend achthundert zehn Uhr, zu Wiescheid verstorben sei: daß sind Gustav Peters, geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein und ein fall 1818 Jahre alt, Standes Katholik, wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem Corp. Sonnenuntergang und der Corp. Sonnenuntergang verklärt. Es ist mit einer Kugel abgeschlossen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Corp. Sonnenuntergang gest. Sonnenuntergang verklärt. Es ist mit einer Kugel abgeschlossen.

Gustav Peters Haus
Karl Brückmann Haus

Tod

Nr. 10

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigjig drei den zwanzigsten Februar des Monats februar — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steffens, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Wilhelm Gräfgen, zwei und vierzig —

Jahre alt, Standes Knecht, Almoechteg wohnhaft zu Riekrath —, welcher ein Hausherr — de Verstorbenen zu sein angab und der Conrad Müller, fahrer und fünfzig —

Jahre alt,

Standes Maria —, wohnhaft zu Riekrath — welcher ein Hausherr — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten Februar des Jahres tausend achthundert sechzigjig drei —

Morgens, drei Uhr, zu Riekrath verstorben sei: — Theodor Steffens, geboren vor dem Riekrath und seine Tochter Maria Catharina Härke geboren zu Lützenkirchen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein und fünfzig — Jahre alt, Standes Kaufmännisch wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —

Wofür von den zu Lützenkirchen vorhandenen Ehekindern Astorius, den Johann Steffens und die Maria Catharina Gieckels.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen unten.

Urgesegn

Wilhelm Pusch

J. L. L. L. L.

Nr. 21

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigjig drei den fünfzehnten Februar des Monats februar — vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Steffens, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Peter Gieck —

Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter

wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Ffugatt —

de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Pusch —

fünfzig — Jahre alt,

Standes Knecht —, wohnhaft zu Hücklenbruch —

welcher ein Hausherr — de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten Februar des Jahres tausend achthundert sechzigjig drei —

Morgens, drei Uhr, zu Hücklenbruch verstorben sei: —

Anna Maria Eick, Ffugattin der Ffugatt Kompanie —

geboren zu Niederbachem, Regierungs-Bezirk Köln —

vierzig — Jahre alt, Standes Ffugatt —

wohnhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —

Kopfar von dem verlaufen getrennt, davon kann

Hand nicht mehr Kloß- und Schreibst. Kompanie kein

nicht angeben zu Kompanie erklärt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen unten.

Löffing und Wostel genehmigt.

Faktor Jütt.

Wilhelm Pusch

J. L. L. L.

Tod

de Anna
Maria Eick
Gfugatt von
Peter Gieck

Tod

Nr. 22

Sterbe-Urkunde.

deß Kindes
Hugo
Lungenstrass

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig den zehn und zwanzigsten
des Monats Februar —, nach mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neuwald Bürgemeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Robert Schmitz, von und zu fünfzig
Jahre alt, Standes Gymnasiabüro
wohnhaft zu Höhscheid —, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Hugo Schmitz, von
und zwanzig Jahren alt,
Standes Gymnasialien, wohnhaft zu Höhscheid —
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten Januar des Monats,
Februar — des Jahres tausend achtundachtzig den zehn und zwanzigsten
Januar um elf Uhr, zu Burbach verstorben sei:

deß Kindes
Hugo Lungenstrass

geboren zu Herscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 von und zu fünfzig Jahren alt, Standes Gymnasiabüro
 wohnhaft zu Burbach —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Sohn von von und zu Burbach Gymnasiabüro.
 Sohn Eduard Lungenstrass von und zu Burbach
 neunundzwanzigjähriger Auguste Dorp.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Robert Schmitz
 Hugo Schmitz

Nr. 23

Sterbe-Urkunde.

Tod
Hugo
Lungenstrass

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig den zehn und zwanzigsten
des Monats Februar —, nach mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neuwald Bürgemeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Robert Schmitz, von und zu fünfzig Jahren alt,
wohnhaft zu Ganspohl —, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Robert Schmitz, von
und zwanzig Jahren alt,
Standes Gymnasialien, wohnhaft zu Höhscheid
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten Februar — des Jahres tausend achtundachtzig den zehn und zwanzigsten
Februar um eins Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:

deß Kindes
Hugo Lungenstrass

geboren zu Gymnich —, Regierungs-Bezirk Köln —
 von und zu fünfzig Jahren alt, Standes Gymnasiabüro
 wohnhaft zu Ganspohl —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
 von und zu einem Kindes männlichen Geschlechtes
 unbekannter Namen, männlich unbekannt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Robert Schmitz
 Robert Schmitz

Tod

Nr. 24

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riedbath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

der Anna
Catharina
Herdor
Witwe von
Johann Peter
Kleinbeck.

Im Jahre tausend achthundert sechzigjahr den zehn
des Monats März —, vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Bürgermeister Riedbath als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedbath
der Albert Kleinbeck, fift und zwanzig
Jahre alt, Standes Kleriker
wohnuhaft zu Ganspohl —, welcher ein Sohn
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Heinrichs
zweihundertsieben
Jahre alt,
Standes Kleriker —, wohnhaft zu Ganspohl —
welcher ein Sohn war — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am acht und zwanzigjahr des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert sechzigjahr den
Morgens um acht Uhr, zu Ganspohl — verstorben sei:
d. Anna Catharina Herder, Witwe von dem zu
Ganspohl verstorbenen Sohne Johann Peter Kleinbeck
geboren zu Herscheid —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
sechzigjahr — Jahre alt, Standes gewerblot,
wohnuhaft zu Ganspohl —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem zu Herscheid verstorbenen Johann Peter Kleinbeck und der ebenfalls zu Herscheid verstorbenen Anna Catharina Gieker.

73
20
1803

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugzeugen.

Albert Kleinbeck
Wit. Heinrichs

Tod

Nr. 25

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riedbath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

de Riedbath
Maria Sibilla
Kappelich

Im Jahre tausend achthundert sechzigjahr den zehn
des Monats März —, vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Bürgermeister Riedbath als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedbath
der Peter Kappelich, fift und zwanzig
Jahre alt, Standes Kleriker —
wohnuhaft zu Berghausen —, welcher ein Sohn
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wiedenmiller
zweihundertsieben
Jahre alt,
Standes Kleriker —, wohnhaft zu Berghausen —
welcher ein Sohn war — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten
Jahres tausend achthundert sechzigjahr den
Morgens um acht Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
d. Kind Maria Sibilla Kappelich
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
zweihundertsieben
Jahre alt, Standes gewerblot,
wohnuhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem zu Berghausen verstorbenen Peter Kappelich
Berghausen aufgrund eines gewerblots Sibilla
Kappelich.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugzeugen
Löppisch und Wiedenmiller.
Peter Kappelich

Johann Wiedenmiller

Aug

Tod

de b. Kindes
Maria Christina
Mueller.

Tod
Kindes vorliegen
gefallen
des Opfers
Peter Lützen.
Vorher und
Elisabeth Paff.
nath.

Nr. 26.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig drei den acht
des Monats März —, vor mittags min Uhr, erschienen
vor mir **Johann Joseph Knecht** Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei **Riekrath**
der **Peter Lützenkinder**, achtundfünfzig —
Jahre alt, Standes **Witwer** —
wohnhaft zu **Hücklenbruch**, welcher ein Sohn des Kindes
de — Verstorbenen zu sein angab und der **Wilhelm Kiedorf**, —
zis und vierzig — Jahre alt,
Standes **Witwer**, wohnhaft zu **Hücklenbruch** —
welcher ein Sohn des Kindes de — Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am **10. Februar** — des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert sechzig drei —
Mittwoch, falls zw Uhr, zu **Hücklenbruch** verstorben sei:
Joseph Paffrath, Pfarrer der St. Margarethen

geboren zu **Festchenne**, Regierungs-Bezirk **Düsseldorf**,
zis und vierzig — Jahre alt, Standes **unverheiratet**,
wohnhaft zu **Hücklenbruch**, Regierungs-Bezirk **Düsseldorf**,
Sohn von einem Kinde vorliegen gefallen
zulande vorher, unverheiratet sei:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Vermeyern. Sämtlich
vor acht Wochen gezeichnet.

Opfer, Schriftstellerin:
Wilhelm Kiedorf

Nr. 27.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig drei den vierten
des Monats März —, vor mittags zw Uhr, erschienen
vor mir **Johann Joseph Knecht**, Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei **Riekrath**
der **Theodor Müller**, zis und vierzig —
Jahre alt, Standes **Witwer** —
wohnhaft zu **Hücklenbruch**, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der **Wilhelm Müller** —
zis und vierzig — Jahre alt,
Standes **Witwer** —, wohnhaft zu **Hücklenbruch**
welcher ein Sohn — de — Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am **10. Februar** — des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert sechzig drei —
Mittwoch, falls zw Uhr, zu **Hücklenbruch** verstorben sei:
Die sind **Maria Christina Müller** —

geboren zu **Hücklenbruch**, Regierungs-Bezirk **Düsseldorf**,
zis und vierzig Monate — Jahre alt, Standes **unverheiratet**,
wohnhaft zu **Hücklenbruch**, Regierungs-Bezirk **Düsseldorf**,
Tochter von dem **Opfer**, Schriftstellerin und den zu
Hücklenbruch im Hofmann unverheirateten
Gertrud Busch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Vermeyern.
Sämtlich vor acht Wochen gezeichnet.

Theodor Müller

Wilhelm Müller

Tod

Nr. 28.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigzehn den zwanzigsten Februar
des Monats März, vor mittags halb acht Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Körner, Komponist als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath,
der Carl Theodor Nobbe, vierundfünfzig
Jahre alt, Standes Offizier —
wohnuhaft zu Stepenhoven, welcher ein Kaufbar —
de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Wadenroth
sechzigzehn — Jahre alt,
Standes Lugalöfner, wohnhaft zu Stepenhoven —
welcher ein Kaufbar — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten Februar — des Monats
März — des Jahres tausend achthundert sechzigzehn
Mittwochtag halb acht Uhr, zu Stepenhoven verstorben sei:
Wilhelm Leibler, gebürtig aus der zu Stepenhoven
nachmals auswandernd nach Riekrath, geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vierundfünfzig — Jahre alt, Standes Ammann
wohnuhaft zu Stepenhoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
so von dem zu Riekrath vormalbaren Peter
Leibler, gebürtig aus der zu Stepenhoven, geboren am
zweyzigsten Februar.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Komponisten.

Carl Theodor Nobbe
Heinrich Wadenroth

Tod

Nr. 29.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigzehn den zwanzigsten Februar
des Monats März, vor mittags halb acht Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Körner, Komponist als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath,
der August Arenberg, vierundfünfzig
Jahre alt, Standes Offizier —
wohnuhaft zu Ganspohl, welcher ein Kaufbar —
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Heinrichs
sechzigzehn — Jahre alt,
Standes Offizier —, wohnhaft zu Ganspohl —
welcher ein Kaufbar — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyzigsten Februar — des Monats
März — des Jahres tausend achthundert sechzigzehn
nugent vor Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:
Wilhelm Kappeler, gebürtig aus der zu Ganspohl
nachmals auswandernd nach Agnes Körner —
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vierundfünfzig — Jahre alt, Standes Kaufleute
wohnuhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
so von dem zu Riekrath vormalbaren Peter Kappeler und der zu Riekrath
auswandernd nach Agnes Körner —
Riekrath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Komponisten.

August Arenberg
Wilhelm Heinrichs

Aug

Tod

Tod

Nr. 30

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckath. Kreis Solingen. Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehnzig den den zwanzigsten Februar des Monats März mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Grönwaldt Katharath, Angestellte als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath der Peter Johann Spieth, fünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Finnigath, welcher ein Opfer der Verstorbenen zu sein angab und der Casper Kämmerer.

vierundsechzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Finnigath, welcher ein Arbeiter der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten Januar des Monats, März des Jahres tausend achthundert sechzehnzig dreiundzwanzig Uhr, zu Finnigath verstorben sei:

Maria Gertrud Spieth, Ende geboren zu Finnigath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierzig Jahre alt, Standes unverheirathet wohnhaft zu Finnigath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von Grönwaldt Katharath und Arbeiter Walter Peter Spieth und der dritte unehelich aus einer anderen Ehe Katharina Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Gr. L. Longau unterzeichnet. Zwischen Longau und mich ist eine Trennung nicht bestanden.

Peter Johann Spieth

Tod

Nr. 31

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckath. Kreis Solingen. Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehnzig den den zwanzigsten Februar des Monats März mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Grönwaldt Katharath, Angestellte als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath der Michael Gross, vierundsechzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Rieckath, welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Großgen fünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Kaufmann der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am dreiundzwanzigsten Januar des Jahres, März des Jahres tausend achthundert sechzehnzig den morgens auf Uhr, zu Ganspohl verstorben sei: Anna Maria Eichel, Weibknecht von dem Hilßdorf umgestorben. Weibknecht Wilhelmine Sporrenberg geboren zu Hilßdorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünfundfünzig Jahre alt, Standes unverheirathet, wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von Grönwaldt Katharath und Arbeiter Hermann Eichel und der dritte unehelich aus einer anderen Ehe Katharina Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Sonnenknechten.

Michael Gross

Johann Großgen

Tod

der Anna
Maria Eichel
Weibknecht von
Wilhelmine Sporrenberg

Aug

Tod

*Tod eines
Bündermanns
Gebürgte
der Stadt
Königlich Preuß.
und Maria Agnes
Haus*

Nr. 32. Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig von den vier und zwanzigsten des Monats März vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckrath der Gräfin Sings, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Büdnerin wohnhaft zu Rieckrath, welcher ein Vater des Kindes der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Joseph Spielmann vier und zwanzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Rieckrath welcher ein Haushalt bestand de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, März des Jahres tausend achthundert sechzig von Abends zehn Uhr, zu Rieckrath verstorben sei: Dr. Maria Agnes Hauß, geboren das Jahr.

Sommerstein geboren zu Rieckrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und zwanzig Jahre alt, Standes geworben wohnhaft zu Rieckrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem Bürgermeister gebürgt aufzuhören, welche habe ich.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Sommersteinen.

Heinrich Neurath
Peter Joseph Spielmann

H. Neurath

Tod

de s Landigen

Wilhelmen

Gretsch

Sohrf

Nr. 33.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig von den vier und zwanzigsten des Monats März vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckrath der Theodor Sohrf, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Tagelöhnin wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Vater de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Vollmer, fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Reusrath welcher ein Haushalt bestand de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats, März des Jahres tausend achthundert sechzig von Abends zehn Uhr, zu Reusrath verstorben sei: Dr. Wilhelm Sohrf, latein.

geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und zwanzig Jahre alt, Standes gebürgt wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Vater von dem Soh. Sommersteinen der zu Reusrath wohnende geworben Anna Amelina Gretsch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den Soh. Sommersteinen.

Soh. Sommersteinen ist Klärt im Krankehaus eingefangen zu sein.

Peter Vollmer

P. Vollmer

Tod

Nr. 34

Sterbe-Urkunde.

*de d. Friedl
Maria Catharina
Kronen.*

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den vierundzwanzigsten des Monats März, vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath der Theodosius Kronen, zwanzig und vierzig Jahre alt, Standes Waffenschmied wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Professor Schmidt auf dem zweyzigsten Jahr alt, Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Langenfeld welcher ein Hafner de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyzigsten~~ des Monats, März des Jahres tausend achthundert sechzig drei Minuten fünf Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

Nach dem Tod Maria Catharina Kronen geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, drei Monate Jahre alt, Standes unverheirathet wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Herrn Dr. Lomparowitsch und Frau Catharina Hahn.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Lomparowitsch~~ ~~Lomparowitsch vor mir~~ ~~worin~~ ~~gezeichnet~~.

Heinrich Schmidt

Tod

Nr. 35

Sterbe-Urkunde.

*de d. Johann
Döte, Cäcilia
von Christina
Theegarten.*

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den zwanzigsten des Monats April, vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath der Johann Döte, zwanzig und vierzig Jahre alt, Standes Tiefbauarbeiter wohnhaft zu Reichrath, welcher ein Hafner de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Gruben zwanzig und vierzig Jahre alt, Standes Schlosser, wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Arbeiter de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyzigsten~~ des Monats, April des Jahres tausend achthundert sechzig drei Minuten fünf Uhr, zu Reichrath verstorben sei: Johann Döte Cäcilia von Christina Theegarten geboren zu Hilden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwanzig und vierzig Jahre alt, Standes Schlosser, wohnhaft zu Reichrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von Herrn zu Hilden, verheirathet Eltern, deren Namen und Stand Lomparowitsch nicht angegeben zu können, ist Kleinst

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Lomparowitsch~~ ~~Lomparowitsch vor mir~~ ~~worin~~ ~~gezeichnet~~.

Johann Döte
Wilhelm Gruben

Tod

Nr. 36.

Sterbe-Urkunde.

de 8 Amtsh.
Elisabeth
Wimmer,
Bürgermeisterei Riekrath, Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den dritten des Monats April — vor mittags halb zehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Wimmer, Kriegsmann als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Heinrich Wimmer, war und war jetzt — Jahre alt, Standes Weber — wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn — de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Wimmer war und war jetzt — Jahre alt, Standes Tagelöhnar, wohnhaft zu Immigrath — welcher ein Sohn — de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten April des Monats, März — des Jahres tausend achthundert sechzig vor den Abend zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei: — Ich sind Elisabeth Wimmer —

geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf zweijährig Morata — Jahre alt, Standes gewohnt wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem C. J. Lampert und der zu Immigrath wohnenden gewohnten Lampert Gebraud Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem C. J. Lampert.

Gewohnt Lampert zu Kläcky Wuppertal im Kantz. 15. Februar. Lippstadt vorgetragen und unterschrieben am 15. Februar 1866.

Heinrich Wimmer.

Nr. 37.

Sterbe-Urkunde.

de 8 Amtsh.
Johann
Kraeuter,
Bürgermeisterei Riekrath, Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den dritten des Monats April — vor mittags halb zehn Uhr, erschienen vor mir Johann Kraeuter, Kriegsmann als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Kraeuter, war und war jetzt — Jahre alt, Standes Weber — wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn — de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Johann Peter Schmitz war und war jetzt — Jahre alt, Standes Weber — wohnhaft zu Bergbauden — welcher ein Sohn — de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten April des Monats, April — des Jahres tausend achthundert sechzig vor den Abend zwölf Uhr, zu Bergbauden verstorben sei: — Ich sind Johann Kraeuter —

geboren zu Bergbauden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zweijährig Morata — Jahre alt, Standes gewohnt wohnhaft zu Bergbauden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem C. J. Lampert und der zu Bergbauden wohnenden gewohnten Lampert Elisabeth Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem C. J. Lampert.

Wilhelm Kraeuter
Johann Peter Schmitz

Tod

de 8 Amtsh.
Johann
Kraeuter.

Aug

Zod

Nr. 38.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig ist der dritte
des Monats April — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Peter Wassenberg, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichsrath
der Daniel Boos, zwanzig und frisch —
Jahre alt, Standes Kaufmannssohn
wohhaft zu Brünke, welcher ein Sohn —
de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Elkmeyer
sechzig — Jahre alt,
Standes Kaufmannssohn, wohhaft zu Brünke —
welcher ein Hafner — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats
April — des Jahres tausend achthundert sechzig
Uhr, zu Brünke verstorben sei:
Peter Hermann Boos, Witten vorwiegend
Brünke, geboren zwanzig und frisch
geboren zu Gräveneck, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwanzig — Jahre alt, Standes Elkmeyer,
wohhaft zu Brünke —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von Hermann Boos geboren, das ein
Haus, Handelshof, Hofamt und Hofstelle
mit Landgut nicht angegeben zu können
beklaut.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Daniel Boos,
Jenius Elkmeyer

Zod

Nr. 39

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichsrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig ist den vierten
des Monats April — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Peter Wassenberg, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reichsrath
der Peter Wassenberg, zwanzig und frisch —
Jahre alt, Standes Kaufmann —
wohhaft zu Reichsrath —, welcher ein Bräutigam —
de Verstorbenen zu sein angab und der Albert Elkmeyer —
zwanzig und frisch — Jahre alt,
Standes Kaufmann —, wohhaft zu Neuenhof —
welcher ein Hafner — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am dritten — des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert sechzig
morgens zwölf Uhr, zu Reichsrath verstorben sei:
Fakalo Theas, Wilhelm von der zu Reichsrath
im Postbeamten zwanzig und frisch
geboren zu Oberhaeuser —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwanzig — Jahre alt, Standes Elkmeyer,
wohhaft zu Reichsrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von der zu Reichsrath im Postbeamten
Elkmeyer, Sohn Hermann und Hans Döring
wobei nichts angegeben zu können
beklaut.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.

Peter Wassenberg,
Anton Jenius

Zod

de Spakow.
Theas, Will
von der zu Reichsrath
Catharina
Erbaach

T o d. Nr. 40.

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achtundvierzig vor den vierundzwanzigsten
des Monats April _____, Vor mittags falle zirka Uhr, erschienen
vor mir ~~Grundstückskauf, Vermögensvertrag~~ als ~~Beauftragter~~
Beauten des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Riekrath~~
der Peter Schmitz, ~~Wirt und Dienstbot~~ —
Jahre alt, Standes ~~Reichsbürger~~ —
wohnuhaft zu ~~Reusrath~~, welcher ein Habschaft ist ~~seiner~~ —
de — Verstorbenen zu sein angab und der Paul Altmannscher
~~frisch~~ —
Jahre alt,
Standes ~~Bürger~~ —, wohnhaft zu ~~Reusrath~~ —
welcher ein Habschaft ist ~~seiner~~ — Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am dritten _____ des Monats,
April — des Jahres tausend achtundvierzig vor
Hafnmittag zw. Uhr, zu ~~Reusrath~~ verstorben sei
Viktoria Weiler, ~~Informantin~~ zur ~~Erhebung~~
~~Erhebung~~ —
geboren zu Werdorferhöfe, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Jahre alt, Standes ~~unbekannt~~,
wohnuhaft zu ~~Reusrath~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von einem Kinderschiff auf ~~Opferkasse~~
abgefordert worden, nachdem sie ~~abholbar~~ geworden.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mi
dem Personenstands-Beamten und den beiden Samtgemeinden.
Leihung vorfinnen Wohlgegründet.

Peter Smith.

David Wilkinson

Nr. 41

Sterbe-Urkunde

Bürgermeisterei Pichath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

geboren zu Uelzen, Professor, Megierungs Bezirk ist Reichsrath, Dr.
Witten Uelze auf Hof befindet Jahre alt, Standes Notar und Notarw
für Polizei der Provinz Hannover war in der Hälfte
wohnhaft zu Deutsch-Raffelsdorf, Megierungs Bezirk Uelzen Reichsrath
in grosser Familie von sehr reichen Mann und Weyern
erlangt durch gefecht und verdienst unser Land die mitreiche
grösste Lebensmittel erobert an Ost und West im
deutsch-deutschen und compilation und die gute gewilltheit
der Personlichkeit Reichsrath Uelzen angefallen.
Da Ost und West aus Kommunen, fand sich eine
zweite den Leben vielen Mann und walder seinen Strick
an der Geburtstags, und mit der Früher auf der erde reiste.
Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands Beamten Dr. Uelzen am 11 Januar 1810 im Stadt Uelzen
mas etwa fünf und einer jahr alte aus der gute und gute
seinfache und bohme des Lebens und der Leidenschaften
niemals aus seit, seinf Reich war, lob gerne den Ge-
fangen ist ein und fünf und sechs Lang, aus seinem ungefähr
fünfzig Ujor ab, hat grün mali die Haare, blau—

三〇〇

Sterbe-Urkunde.

Mr.

Bürgermeisterei Lügau, Sothe Kreis Dömitz Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert saß von Bartho. Ritter Ritter und Ritter
des Monats des Jahres fanden sich zwei Proppen und drei Schaffner zu mitten
vor mir. Erstes Schaffner mit Frau, von Ch. d. Tempel zu Hilden
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei auf den 1. Dezember
sonst auf Sonnabend geboren, fünfzehn Monate aufgezogen.
der Sonnabend und geboren, und des 1. Oktober aufge-
sonnabend geboren. Jahre alt, Standes auf Wiedenbrücke Altenrath
zu Hilden mit Frau, beide Wappel über dem Kopf ein Kreuz,
wohnhaft zu Hilden mit einer Tochter, welche ein Jahr
de Verstorbenen zu sein angab und der
Stampf, 1. 4. folgt zur Leipziger Straße vom fünfzehn Januar
bis Mai befand sich ferner da und geboren. Jahre alt,
monach Wiedenbrücke Altenrath als geboren
Standes wohnhaft zu Hilden, jenes auf Hilden, fünfzehn
welcher ein Proppen Stempel de Verstorbenen zu sein angab, und haben
wieder zu Hilden geboren. Da ist es nicht bestimmt
diese beiden mir erklärt, daß am mit einer braunen Haarfarbe. — des Monats
des Jahres tausend achthundert vallonen Rocka, aufwohl
seidem sieben, sebzen sidemn offigem Ritter und Proppen
Hilgenwallen Hilden. Ihr zu jahr vorwärts verstorben sei: seinem
Schneide und dem Ladenvon Hilden. Beide an Seine
Abholzung fanden sich nicht vor, so daß man ange-
nommen werden kann, daß das Verstorbenen seinen
geboren zu Hilden gewillt ist. Regierungs-Bezirk von Hilden auf
der Dresdener Reichsstraße Jahre alt, Standes aufwohl,
Mittwochmorgen Friedrich Klepper, zwanzig
wohnhaft zu Hilden auf der Dresdener Reichsstraße
aufwohl: von Da geforderte Leife ist die Leife des
Dresdener, bis zum nächsten Hilden auf dem Dresdener
Reichsstraße Wiedenbrücke Altenrath, das mir nicht
eigentlich gekommen ist. Da ist die Leife auf
der Reichsstraße gegen fallende Uhr von der Dresdener
auf der Reichsstraße Wiedenbrücke, dorthin alte Pfeile

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~der auf die genannten werden~~
~~die den franz. Brigadier zu Janzen befürsigt~~
~~Brigade befähigt hat.~~
Kongressz. genehmigt und unterschrieben
— Sig. Fried. Klopfer — der beauftragte
Klosterh.

Aug

Nr.

Sterbe-Urkunde.

M.

Droßendals Langenfeld —— den 25ten April aufgezogen
Bürgermeisterei fürtwort der Kreis und Präfektur Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert den 29. November Uhr, erschienen
des Monats Wilhelm Altenrath im mittags Torrlbach den 29. November,
wo er gebürtig ist, Wittlich und Nordkreisgrafschaft
Hildegard von Hilder von Großherzog fürstliche Stadt König an
Beamten des Personestandes der Bürgermeisterei Hildegard von Hilder
Wilhelm Altenrath wohngem. Mann Christoph
der aus dem Stadt Griffen ab der Leibe seiner Mutter, der
Wilhelm ob Wil. Jahre alt, Standes Wilhelm Altenrath aus
Torrlbach Griffen von Hildegard an. Als er in der Wohnhälfte zu
gewohnt in gewohnt Wohlfahrt, welcher ein aus dem Stadt Griffen an
von Hildegard Wohlfahrt erworben und verkauft wurden. Worauf
die Verstorbenen zu sein angab und der
Mann ist durch ausgeflossen Monat vor heute an die Leiche gekommen da er Jahre alt,
aus dem Stadt Griffen in der Wohnhälfte zu
Standes Wilhelm ob Wilhelm geboren fünfzig jahre alter
welcher ein als Patron de Verstorbenen zu sein angab, und haben
sich erst in Torrlbach Griffen zu wohnen beginnen des Monats,
dort wo er noch immer weile geblieben ist. Die Profession
des Jahres tausend achthundert
und zwei Monate vor heute Arnold Altenrath
aus geplündert ge Uhr, zu und zum verstorben sei:
Abgeführt gegeben. Von Hildegard von Wilhelm Altenrath
gegeben Wittlich ist nicht zu heute kommt.
Angelaus, grumig und unwirksam.
geboren zu Wilhelm Altenrath, Regierungs-Bezirk Griffen
wohnuhaft zu Wilhelm Altenrath, Regierungs-Bezirk Griffen
Jahre alt, Standes Wilhelm Altenrath, Regierungs-Bezirk Griffen

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands Beamten

Dies ist ein Allesfeind unter allen Feinden der
Sonne und kann nicht gehn und gehn wird
Vor dem Hause.

or Divinorum ipsorum:

J. C. Linnell

Zod

Nr. 42.

Sterbe-Urkunde.

de Elisabeth
Nöres, Eifvor
Peter Münch

Bürgermeisterei Rieh Rath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sebzantzig, den sebzantzig
des Monats April — vor mittags zwolf Uhr, erschien
vor mir Heinrich Schiffer, Bürgermeister
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieh Rath
der Peter Münch, der sind vierzig —
Jahre alt, Standes Oktor —
wohnhaft zu Haucklenbruch, welcher ein Mann
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Höller
aufzend zwanzig — Jahre alt,
Standes Haber —, wohnhaft zu Haucklenbruch
welcher ein Hafleur — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sebzantzig des Monats
April — des Jahres tausend achthundert sebzantzig, den
morgens sechs Uhr, zu Haucklenbruch verstorben sei:

Elisabeth Nöres, Eifvor der Erb-Landesvater.

geboren zu Kalkheide, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
dreiundfünfzig — Jahre alt, Standes zwanzig
wohnhaft zu Haucklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Häfler von dem zu Kalkheide nach Solingen
Zimmermann Gerhard Nöres und der
Häfler aus Solingen zwanzig Jahre
älter

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Landgerichten —

Peter Münch
Johann Höller

Aug

Nr. 43.

Sterbe-Urkunde.

Zod

Bürgermeisterei Rieh Rath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sebzantzig, den sebzantzig
des Monats April — vor mittags zwölfp Uhr, erschien

vor mir Heinrich Benninghoven als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieh Rath —

der Heinrich Schiffer, der sind vierzig —

Jahre alt, Standes Oktor —

wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Häfler —

der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Schmitz —

sechsundvierzig — Jahre alt,

Standes Holländer, wohnhaft zu Langenfeld —

welcher ein Häfler — der Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweitundzwanzigsten des Monats,

April — des Jahres tausend achthundert sebzantzig, den —

stundenmittag zwölf Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

Heinrich Benninghoven, Laditz —

geboren zu Mettmann, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

sebzantzig, — Jahre alt, Standes Oktor —

wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Kopf von dem zu Mettmann nach Solingen geh

det Oktor Laditz, dem Friedrich Benning

hoven und der zwanzig Jahre alten Häfler

bedeck.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Landgerichten —

Heinrich Schiffer

Johann Schmitz

Tod

Nr. 44.

Sterbe-Urkunde.

der Gertrud
Bünneler
Gesfrau von
Jakob Schwieres
Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Im Jahre tausend achthundert sechzig der den vier und zwanzigsten
des Monats April — May mittags drei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Knecht, Bürgemeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Jakob Schwieres, männlich sechzig
Jahre alt, Standes Tagalofan
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Ehemann
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Baptist A.
Driengenbury, vier und vierzig — Jahre alt,
Standes Hörer —, wohnhaft zu Riekrath —
welcher ein Hausherr — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert sechzig drei
mittags fünf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
Gertrud Bünneler, Ehefrau des gr.
Lömpartan — geboren zu Niedereimst., Regierungs-Bezirk Köln —
sechzig — Jahre alt, Standes gewohlt
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
gewohnt von da zu Niedereimst. nur vorher
gewohlt Gertrud Bünneler.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem gr. Lömpartan.
gr. Lömpartan urklaßt Riekrath sechzig
Zwischen.

Johann Baptist Driengenbury

Tod

Nr. 45.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath, Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den fünf und zwanzigsten
des Monats April —, vor mittags drei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Knecht, Bürgemeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Peter Heinrich Küsten, sechzig —
Jahre alt, Standes Tagalofan —
wohnhaft zu Hückelchenbroich, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Heinrich Fess.
Kender, sechzig — Jahre alt,
Standes Tagalofan, wohnhaft zu Hückelchenbroich
welcher ein Sohn — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats,
April — des Jahres tausend achthundert sechzig drei
mittags fünf Uhr, zu Hückelchenbroich verstorben sei:
Vor dem Wilhelm Heinrich Küsten
geboren zu Hückelchenbroich Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zehn Monate — Jahre alt, Standes gewohlt
wohnhaft zu Hückelchenbroich Regierungs-Bezirk Düsseldorf
mit von dem gr. Lömpartan und dem
Hückelchenbroich gewohnt gewohlt Anna
Margaretha Fess Kender

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem gr. Lömpartan.

gr. Lömpartan urklaßt Riekrath sechzig
Zwischen.

Peter Heinrich Küsten

de i. Kind
Wilhelm Heinrich Küsten

Z o d

Nr. 46

Sterbe-Urkunde.

de r Agnes
Odendahl
Hilmar von
Peter Goertz

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sebzety drei den ersten
des Monats Mai, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Jakob Ott, zwanzig und sebzety
Jahre alt, Standes Doktor

wohnhaft zu Hausingen, welcher ein Kaufbar
de Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Gierlich
fünfundfünfzig Jahre alt,

Standes Doktor, wohnhaft zu Hausingen
welcher ein Kaufbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert sebzety drei
Abends zwölf Uhr, zu Hausingen verstorben sei:

Agnes Odendahl, geborene Reusrath
Ehefrau des Doktors Peter Goertz

geboren zu Merkenich, Regierungs-Bezirk Köln
dreiundfünfzig Jahre alt, Standes Frau Doktorin
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Tochter von dem zu Merkenich wohlbaren Pfarrer
Eckebert, dem Grafen Odendahl und
der Christina Albertz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Zeugwitnessen~~.

Jacob Ott

Theodor Gierlich

Aug

Nr. 47

Sterbe-Urkunde.

de r Erdmann
Anna Maria
Schafer

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sebzety drei den zweiten
des Monats May, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Schäfer, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Heinrich Schäfer, zwanzig und sebzety
Jahre alt, Standes Kaufmann

wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Bruder
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Greis, fünfund
sebzety Jahre alt,

Standes Kupfbrancher, wohnhaft zu Ganspohl
welcher ein Bruder de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sebzety des Monats,

May des Jahres tausend achthundert sebzety drei
mittags zwölf Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:
Anna Maria Schäfer, ledig

geboren zu Weiler, Regierungs-Bezirk Köln
dreiundfünfzig Jahre alt, Standes Gräfin
wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Tochter von dem zu Langenfeld wohlbaren
Landschaftsgrafin Everhard Schäfer und der da-
selbst wohnenden Gräfin Gertrud
Glaes.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden~~
~~Zeugwitnessen~~ Lippardt, Löppardt, Blotz, ~~und~~ ~~und~~

Heinrich Schäfer

Peter Greis

Jacob Ott

Tod

Nr. 48.

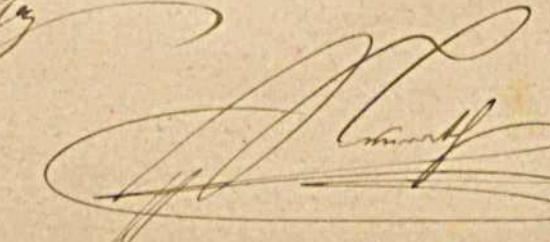
Sterbe-Urkunde.

de 6 Heinrich
Joseph Schäfers
Eßmann von
Wiescheid
Laufenberg.

Bürgermeisterei Rieksath. Kreis Solingen. Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigziger den dritten
des Monats Mai —, vor mittags halb zwölf Uhr, erschien
vor mir Prinzip-Konsulat, Provinzials als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Rieksath
der Hubert Schmitz, ein und zwanzig —
Jahre alt, Standes Landwirt —
wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Läufbar —
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Peters, jetzt
andzwanzig — Jahre alt,
Standes Laihofmeister, wohnhaft zu Wiescheid —
welcher ein Läufbar — de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — des Monats,
Mai — des Jahres tausend achthundert sechzigziger vor
mittags halb zwölf Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:
Joseph Schäfers Eßmann der zu Wiescheid
sohn ausgebürgert Wiesheid Laufenberg
geboren zu Bonenburg, Regierungs-Bezirk Aix-la-Chapelle
andzwanzig — Jahre alt, Standes Laihofmeister,
wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von dem Bonenburg und Aix-la-Chapelle gebürgert
Hubertus, dem Johann Schäfers und der
gebürgerten Anna Christina Eßmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Kompartimenten.

Hubert Schmitz
Gustav Peters. 

Nr. 49

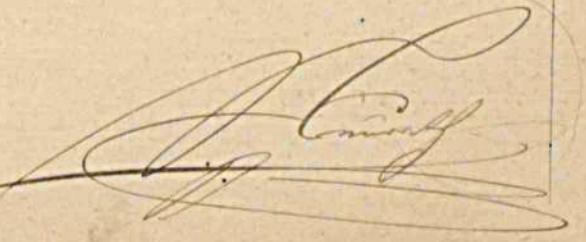
Sterbe-Urkunde.

de 6 Heinrich
Friedrich
Wilhelm
Wassenberg.

Bürgermeisterei Rieksath. Kreis Solingen. Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigziger den fünften
des Monats Mai —, vor mittags halb zwölf Uhr, erschien
vor mir Prinzip-Konsulat, Provinzials als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Rieksath
der Heinrich Wassenberg, dreißig —
Jahre alt, Standes Handelsmann
wohnhaft zu Rieksath —, welcher ein Ratsherr —
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Peter Wassenberg
jetzt andzwanzig — Jahre alt,
Standes Laihofmeister, wohnhaft zu Rieksath —
welcher ein Fein — de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am dritten — des Monats,
Mai — des Jahres tausend achthundert sechzigziger vor
mittags halb zwölf Uhr, zu Rieksath verstorben sei:
das Kind Friedrich Wilhelm Wassenberg
geboren zu Rieksath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
weiziger Monat — Jahre alt, Standes Laihofmeister,
wohnhaft zu Rieksath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von dem Enf. Lampart und der
Rieksathwohnen gebürgerten Agnes
Laucke.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Kompartimenten.

Koppiing zweiter Dokumentum
Heinrich Wassenberg
Peter Wassenberg. 

Aug

Tod

de d friend
Helena.
Flemm.

Tod
Nr. 36.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den ersten
des Monats Mai —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Gräfin Kneipath, Bürgermeisterin als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Johann Longerich, geboren am zweyzig
Jahre alt, Standes Tagelöhnin,
wohhaft zu Riekrath —, welcher ein Sohn des Kindes
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Müller aus dem
zweyzig Jahre alt,
Standes Cipollanachörer, wohhaft zu Riekrath —
welcher ein Haushälter des Kindes der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats,
Mai — des Jahres tausend achthundert sechzig
Abends auf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
die Sabina Schumacher, geboren des Sohnes
Lampartin geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweyzig Jahre alt, Standes gewohnt,
wohhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von einem Kindermädchen Pfleppflepp
entblödet worden, wodurch sie tot starb.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Lampartin.
Löffing vom Graben Witten gemaßigt.

Gräfin Kneipath
Johann Müller.

Tod
Nr. 37.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den ersten
des Monats Mai —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Gräfin Kneipath Bürgermeisterin als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Flemm, geboren am zweyzig
Jahre alt, Standes Faber —
wohhaft zu Riekrath —, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Lenz, geboren
Jahre alt,
Standes Faber —, wohhaft zu Riekrath
welcher ein Kammerdiener des Kindes der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats,
Mai — des Jahres tausend achthundert sechzig
Abends auf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
das Kind Helena Flemm —
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweyzig Jahre alt, Standes gewohnt,
wohhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohne von dem Cipollanachörer und der Gräfin
Riekrath wohnend gewohnt —
Catharina Klaß —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Lampartin.
Löffing vom Graben Witten gemaßigt.

Wilhelm Flemm
Joseph Lenz

Tod

Nr. 52

Sterbe-Urkunde.

de s Kind
Adolph
Fingo

Bürgermeisterei Rieh Rath. Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den minuten des Monats Mai —, Vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neumuth Konservator als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieh Rath der Heinrich Fingo, ein und dreißig Jahre alt, Standes Fabrikar wohnhaft zu Rieh Rath, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Adolph Hoff, fünfundzwanzig Jahre alt, Standes Fabrikar —, wohnhaft zu Langerfeld — welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am aften Mai — des Jahres tausend achthundert sechzig vor mittags zwölf Uhr, zu Rieh Rath verstorben sei:
Das Kind Adolph Fingo —

geboren zu Rieh Rath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, im Mittelalter — Jahre alt, Standes garnoblos wohnhaft zu Rieh Rath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem Dr. Antonius und der Fr. Rieh Rath geborenen garnoblos Maria Agnes Hoff —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Söhnen vorstehend. Lippitz anno 1860 ganzfertig

Heinrich Fingo
Adolph Hoff

Haus

Nr. 53

Sterbe-Urkunde.

Tod

de s Kind
Peter
Evertz

Bürgermeisterei Rieh Rath. Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den minuten des Monats Mai —, Vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neumuth Konservator als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieh Rath der Theodor Schorn, zwanzig Jahre alt, Standes Fabrikar wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Doktor de Verstorbenen zu sein angab und der Adolph Hoff, fünfundzwanzig Jahre alt, Standes Fabrikar —, wohnhaft zu Langerfeld — welcher ein Doktor de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am mindesten aften des Monats May des Jahres tausend achthundert sechzig vor mittags zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Das Kind Peter Evertz —

geboren zu Köln —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, im — Jahre alt, Standes garnoblos, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von der garnoblos Catharina Evertz, deren Vorfahrt Langen ist ein unbekannt war —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Söhnen vorstehend.

Lippitz anno 1860 ganzfertig

Theodor Schorn
Adolph Hoff

Haus

Aug

Tod

Nr. 54

Sterbe-Urkunde.

der Gerecht
Gott, Wilhelm
Steinrich
Bürgel.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den Jakobustag des Monats Mai mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knecht, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Jakob Klöcker, auf und stehend — Jahre alt, Standes Tagelöfer wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Schmiede de Verstorbenen zu sein angab und der Carl Joseph Warmann vierundzwanzig Jahre alt, Standes Schmiede, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Bakamte de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sechzig vor dem Morgentau Uhr, zu Riekrath verstorben sei: Ein Gerecht Gott, Wilhelm der zu Riekrath geborener Steinrich Bürgel geboren zu Baumberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vierundfünfzig Jahre alt, Standes Tagelöfer wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Baumberg geborenen Pfleiderer Carl Tagelöfer Wilhelm Gott und der geborenen Maria Catharina Schwarz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten unter beiden Zeugnissen.

Jakob Klöcker
Carl Joseph Warmann

Tod

Nr. 55

Sterbe-Urkunde.

de Kinder
Johann
Dornmann

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den Jakobustag des Monats Mai, nach mittags sechs Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knecht, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Theodor Dieter, fünfzig Jahre alt, Standes Tagelöfer wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Ofenmeister de Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Stoll, sieben und zwanzig Jahre alt, Standes Schmiede, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Hafbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert sechzig vor dem Morgentau Uhr, zu Riekrath verstorben sei: Das Kind Johann Dornmann geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwei Jahre alt, Standes Tagelöfer, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Riekrath verstorbenen Häckler Wilhelm Dornmann und der dort verstorbenen geborenen Elisabeth Dieter.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten unter beiden Zeugnissen.

Theodor Dieter
Hermann Stoll

Tod

de r Maria
Spitzer
Wilhelm von
Wilhelmin
Tieckmantel.

Nr. 56

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Röcknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den fünfzigsten des Monats Mai, Stund mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knecht, Kommissar als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Röcknath der Joseph Esser, achtunddreißig Jahre alt, Standes Lippstadt, wohnhaft zu Kindersheide, welcher ein Doktor der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Wiedenbeck geboren und dreißig Jahre alt, Standes Düsseldorf, wohnhaft zu Ganswühl, welcher ein Doktor der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten — des Monats Mai des Jahres tausend achthundert sechzig vor dem Mittag zwölf Uhr, zu Kindersheide verstorben sei:
 Ein Maria Spitzer, Witwe der zu Kindersheide wohnenden Steppenmeister Wilhelm Tieckmantel geboren zu Marscheid — Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwanzig und sechzig — Jahre alt, Standes Marscheid wohnhaft zu Kindersheide — Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von der zu Marscheid verstorbenen Eltern Anna und Hans Compertenus ist aufgefordert zu kommen und klarzutun.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Komparatoren.

Joseph Esser

Wilhelm Wiedenbeck

J. W. Müller

aus

Tod

de r Elisabeth Benten
Grafen Peter
Müller.

Nr. 57

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Röcknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den fünfzigsten des Monats Mai, Stund mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knecht, Kommissar als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Röcknath der Peter Müller, achtundfünfzig Jahre alt, Standes Wall, wohnhaft zu Wall, welcher ein Pfarrer der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Jansen, achtund

fünfzig Jahre alt, Standes Ahaus, wohnhaft zu Wall, welcher ein Hofschaar der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten — des Monats Mai des Jahres tausend achthundert sechzig vor zwölf Uhr, zu Wall verstorben sei:
 Ein Elisabeth Benten, Grafin der Gr. Lenn. Jacobi geboren zu Wall, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwanzig und sechzig — Jahre alt, Standes Wall wohnhaft zu Wall, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von der zu Wall verstorbenen Eltern der Waffen Peter Benten und der verstorbene von Christina Fischer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Komparatoren.

Lößnitz aus Wittenberg am fünfzigsten

Peter Müller

Peter Jansen

H. J. Müller

Zod

Nr. 58'

Sterbe-Urkunde.

der Sophia
Schölgens
Wittwe von
Franz Borgias
Rieser

Hellscheid
Krefeld

Bürgermeisterei Reusrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzigzig den minzigsten
des Monats Mai, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reusrath
der Theodor Fässbender, sechzig —

Jahre alt, Standes *Freiherr* —

wohhaft zu Reusrath, welcher ein Haflbar —
der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Hönes, fünfzig
Jahre alt,

Standes *Kaufmann* —, wohhaft zu Reusrath —
welcher ein Haflbar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *aufzufallen* — des Monats,

Mai des Jahres tausend achthundert sechzigzig den —
Morgens fünf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Die Sophia Schölgens, Witwe des Reusrath
verstorbenen Haflbars Franz Borgias Rieser
geboren zu Hörde Bonn Regierungs-Bezirk Düsseldorf
minzigzig — Jahre alt, Standes *grundherr*,
wohhaft zu Reusrath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Kopie von der umfragen Eltern, dem Stamm-
Haus letzter Haflbar und Stammst. Longaranten
wüßt angeblich kommen verkündet —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Longaranten*.

Th Fässbender
Joh. Hönes

Nr. 59

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reusrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigzig den minzigsten
des Monats Mai, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reusrath
der Theodor Knoch, auf Krefeld —

Jahre alt, Standes *Dr. Konon* —

wohhaft zu Berghausen, welcher ein *Fahrer* —
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Haus,
zweihundert sechzig — Jahre alt,

Standes *Dr. Konon* —, wohhaft zu Berghausen —
welcher ein Haflbar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *sechzigsten* — des Monats,

Mai — des Jahres tausend achthundert sechzigzig den —
Haftnacht zwölf Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Das Kind Joseph Hubert Knoch
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
haben Morath — Jahre alt, Standes *grundherr*,
wohhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Sohn von dem Cpl. Sonnenstein und der zu
Berghausen wohnenden *grundherr* Christina
Steffens —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Longaranten*. —

Löffelung zweihundert zwölf minzig.

Theodor Fässbender
Wilh. Haus

Zod

Aug

de b Kind
Joseph
Hubert
Knoch

Tod

Nr. 60.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

der Anna
Christina Boden
Wilhelm Theodor
Groß

Im Jahre tausend achthundert sechzig den vier und zwanzigsten des Monats Mai — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knecht, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath der Wilhelm Gladbach, auffindig —
 — Jahre alt, Standes Oekonom wohnhaft zu Metelbruch, welcher ein Hausherr der Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Nörres, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Tagelöfmer, wohnhaft zu Metelbruch — welcher ein Hausherr — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten Mai — des Jahres tausend achthundert sechzig vor mittags zwölf Uhr, zu Metelbruch verstorben sei:
 Anna Christina Boden, Witwe des Wilhelm Gladbach ausgebüttet Oekonom Theodor Groß geboren zu Reussath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und zwanzig Jahre alt, Standes gewohnt, wohnhaft zu Metelbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von der zu Reussath ausgebüttet Anna und Oekonom Wilhelm Boden und Anna Gertrud Fischer —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Comptanten.

Wilhelm Gladbach
Theodor Nörres

dag

Nr. 61.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod eines Kindes am 10. April 1861
des Eheleute Peter und Catharina Müller.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den vier und zwanzigsten Mai — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knecht, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath der Peter Wahler, vier und zwanzig Jahre alt, Standes Tagelöfmer wohnhaft zu Hardt —, welcher ein Hausherr der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Heinrich Müller, sieben und zwanzig Jahre alt, Standes Tagelöfmer, wohnhaft zu Hückelbruch welcher ein Arbeiter bei Hardt der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten Mai — des Jahres tausend achthundert sechzig vor mittags zwölf Uhr, zu Hardt — verstorben sei:
 In Catharina Müller, Ehefrau des J. C. Comptanten geboren zu Hückelbruch Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht und zwanzig Jahre alt, Standes gewohnt, wohnhaft zu Hardt —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem Kind missliefen Gräberplatte während neuerlich erfolgter Grabordnung.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und Comptanten erklärt vorliegend entzückig zufrieden. Lößring von Fabian Kloster gemacht.

Tod

de d Kinde
Hedwig
Theis

Nr. 62.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert fünfzig den vierundzwanzigsten des Monats Mai, Pflicht mittags halb acht Uhr, erschienen vor mir Heinrich Krauth, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Carl Theis, pflicht und zwanzig — Jahre alt, Standes Kaufmann — wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Onkel der Verstorbenen zu sein angab und der Friederich Berghaus vierundzwanzig — Jahre alt, Standes Kellermann, wohnhaft zu Langenfeld — welcher ein Hufbar — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert fünfzig den Pflichttag vier Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

Das Kind Hedwig Theis geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf zwölf — Jahre alt, Standes gewohntlos, wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von Carl Leichlinge und Barbara Sophie Anna Hermann Theis sind der Tod verbliebenen verblieben Louise Schaar. so weiter —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und das Gericht bestätigt.

Carl Theis
Friedr. Berghaus

Aug

Nr. 63

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den fünfzehn und zwanzigsten des Monats Mai, Pflicht mittags vielf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Krauth, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Heinrich Richarz, zwölf und zwanzig — Jahre alt, Standes Obermann — wohnhaft zu Riekerbach, welcher ein Hahn und Pfintel der Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Höveler, pflicht und zwanzig — Jahre alt, Standes Pfarr — wohnhaft zu Riekrath — welcher ein Hahn und Pfintel der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig Minuten fünfzehn Uhr, zu Riekerbach verstorben sei: Ein Pfarrer aus Witz, offensetzt auf seinem Namen Jakob Höveler geboren zu Riekerbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwölf und zwanzig — Jahre alt, Standes eines Jägers, wohnhaft zu Riekerbach — Regierungs-Bezirk Düsseldorf — von einem Jäger männlichen Geschlechts mit einem Gewehr, welches ebenfalls einen Kopf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und das Gericht bestätigt.

Siegling von Jülich und Lüttich zwanzig — Heinrich Richarz
Jacob Höveler

Tod nimmt
Pintel männlichen
Geschlechts
der Pfinten
Herrn Heinrich
und Maria Anna
Witz

200

Nr. 64

Sterbe-Urkunde

de S. Pintor

Maryam

Every

Bürgermeisterei Rixkrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den fünf und zwanzigsten
des Monats Mai _____, um mittags halb zwölf Uhr, erschien
vor mir Gräfin Neurath, Livingstone, als _____
Beauten des Personenstandes der Bürgermeisterei _____-Richrath
der Gräfin Everly, zwei und zwanzig
Jahre alt, Standes Doktor
wohnhaft zu Hausingen —, welcher ein — Gräfin —
der Verstorbenen zu sein angab und der Gräfin Everly, zwei
und zwanzig Jahre alt
Standes Doktor —, wohnhaft zu Hausingen —
welcher ein — Gräfin — der Verstorbenen zu sein angab, und habe
diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats
Mai _____ des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig
Mittag auf Uhr, zu Hausingen verstorben sei:

Sat Kind Margaretha Everly
geboren zu Haesingen —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
jährlin zwölf — Jahre alt, Standes 'offen' Gymnasi
wohnhäst zu Haesingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Vorstand von der zu Haesingen neueröffneten Präparand
Anna Maria Everly.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten mit dem Brutto W. Klemm

Grinnell County

Theodor. Evertz

Nr. 6.

Sterbe-Urkunde

Σοδ

1

Christina

Bürgermeisterei Rösrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigsten den sechzehn und zwanzigsten
des Monats Mai, Klug mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Friedrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichath
der Johann Dernam, achtundvierzig
Jahre alt, Standes Reichath

wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Koch, auf
seine Veranlassung — Jahre alt,
Standes Sohn —, wohnhaft zu Berghausen —
welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehn~~ ^{zweyundzwanzigsten} des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert ~~fünfzig~~ ^{fünfundfünfzig} zwei
Morgens ~~sechs~~ Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
So sind Christina Dornmann

geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwoelf Jahre alt, Standesamtlich,
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Kopf von dem groß. Dr. Klaratior und der
zu Berghausen am Postkommunus wohnenden
Catharina Gladbach.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Verkäufern.*

Franz Joseph
Wilhelm Koch

Zod

Nr. 66.

Sterbe-Urkunde.

der Kanzel
Heinrich
Pitz

Bürgermeisterk Rieckath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den einundzwanzigsten des Monats Mai, vor mittags halb zwölf Uhr, erschien vor mir Heinrich Pitz, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath der Peter Pitz, achtundvierzig — — — — — Jahre alt, Standes Hafner — — — — — wohnhaft zu Reckath, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Wallmer, fünf und vierzig — — — — — Jahre alt, Standes Hafner — — — — — wohnhaft zu Beussath — — — — — welcher ein Hafner — — — — — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am Sonnabend vor dem Monats Mai des Jahres tausend achthundert sechzig vor den achtundfünfzig Uhr, zu Reckath verstorben sei:

So sind Heinrich Pitz geboren zu Reckath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, — — — — — Jahre alt, Standes gärtner. wohnhaft zu Reckath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von dem Cap. Dr. Klaranten und der zu Reckath wohnenden gärtnerin Clara garetha Gies.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Dr. Klaranten.

Hoffnung eines Konsuls gemacht.

Peter Pitz

Peter Wallmer

Hof

Zod

Nr. 67.

Sterbe-Urkunde.

Aug

de Anna
Margaretha
Bosch, Eppen
Johann Wilhelm
Jansen.

Bürgermeisterk Rieckath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den zweiten des Monats Juni, vor mittags halb fünf Uhr, erschien vor mir Heinrich Pitz, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath der Johann Wilhelm Jansen, achtundvierzig — — — — — Jahre alt, Standes Hafner — — — — — wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Hafner — — — — — der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Peter Jansen, zwanzig und fünfzig — — — — — Jahre alt, Standes Hafner, wohnhaft zu Gladbach — — — — — welcher ein Hafner — — — — — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiten — — — — — des Monats, Juni des Jahres tausend achthundert sechzig vor den achtundfünfzig Uhr, zu Gladbach verstorben sei: Anna Margaretha Busch, Eppen, so Cap. Dr. Klaranten geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sechzehn und fünfzig — — — — — Jahre alt, Standes gärtnerin wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von den zu Leichlingen wohnenden Cap. Dr. Klaranten, dem Matzgar und Antone Theodor Busch und der gärtnerin Clara Anna geborene Peters.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Dr. Klaranten.

J. Wilhelm Jansen

Johann Peter Jansen

CG

Σεδ

Nr. 08.

Sterbe-Urkunde

de Blotigen
Johann
Pilgram.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den feierlichen
des Monats Juni — , Vor mittags zehn Uhr, erschien
vor mir Leopold Reussath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Reussath
der Theodor Fassbender, geboren —
Jahre alt, Standes —
wohnhaft zu Reussath — , welcher ein Hafner —
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Anton Böger
geboren sechzig — Jahre alt
Standes Kekur — , wohnhaft zu Reussath —
welcher ein Hafner — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehn — des Monats
Juni — des Jahres tausend achthundert sechzig vor
Hafnermittag zw. Uhr, zu Reussath verstorben sei:

Der Johann Pilgram, bürger
geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
aufgezogen _____ Jahre alt, Standes ~~unbekannt~~
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Von von dem Reusrath unbekannter Akteur
Heinrich Pilgram ist der Sohn vorstehender
geworbenen Elisabeth Hammerich

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten vom Deklaranten und im weiteren
Zeugzeuge.

Theodor Fablender

Peter Anton Berger

Nr. 69

Sterbe-Urkunde.

Σ ο δ

luc

Bürgermeisterei Reichsstadt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de d Heinrich
Wannhoff
Gummam von
Margaretha
Bick.

Im Jahre tausend achthundert sechzehn und vierzig von den Kreisgrafen
des Monats Juni —, nach mittags vier — Uhr, erschienen
vor mir Georg Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Rieckhath
der Peter Schneeloch, junger und junger —

Jahre alt, Standes ~~offen~~ ~~offen~~
wohnhaf~~t~~ zu Langenfeld, welcher ein Hauflar
de δ Verstorbenen zu sein angab und der Johann Krieger
geboren im ~~1761~~ δ ~~1761~~ Jahren alt,
Standes Hundelmann, wohnhaf~~t~~ zu Langenfeld
welcher ein Hauflar — de δ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwölften des Monats,
Juni — des Jahres tausend achtundhundert sechzig
Morgond sieben Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:
Heinrich Wannhoff, Pfarrer zu Langenfeld
sohn eines grundsloffen Margaretha Bick
geboren zu Hückelbroich Regierungs-Bezirk Düsseldorf
zwey im ~~1761~~ δ ~~1761~~ Jahren alt, Standes Lügelsheim,
wohnhaf~~t~~ zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Wof~~a~~ von der zu Hückelbroich vorletzen
Pfälzerin, dem Lügelsheimer Theodor Wannhoff
ist der grundsloffen Elisabeth Schram

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem Gesetz. Dr. Karantsch.~~
~~Declarant wünscht Veröffentlichung nicht unbedingt zu sein.~~

Joseph D. Miller

P. Wolf

~~Tod~~

Nr. 60

Sterbe-Urkunde.

des Kindes
Helena
Kimmer

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzigjahriger den auffgefallen
des Monats Juni, zehn mittags auf Uhr, erschienen
vor mir Prinz Joseph Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Hermann Gries, pastores
Jahre alt, Standes Stadtpfarrer
wohhaft zu Mehlbruch, welcher ein Vater Haupbar
de Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Dünner, pastores
und wirzig Jahre alt,
Standes Olkum, wohhaft zu Mehlbruch
welcher ein Haupbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sofortigsten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert sechzigjahriger
sofort fall auf Uhr, zu Richrath verstorben sei:
Das Kind Helena Kimmer

geboren zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
zweiundvierzig Jahr alt, Standes gemeinklar,
wohhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Softter von dem Mehlbruch sofortig sofortig,
nam Johann Kimmer und der sofortig sofortig,
sofortig Catharina Engels.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Deklarantern.

Lippig und Wolff gesetzigt.

Hermann Gries
Ph. Dünner

~~Tod~~

Sterbe-Urkunde.

des Kindes
Henriette
Jung

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzigjahriger den sechzigjahrigen
des Monats Juni, zehn mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Prinz Joseph Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Heinrich Wilhelm Jung, pastores
Jahre alt, Standes Filiz,
wohhaft zu Gladbach, welcher ein Vater
de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Lenz, pastores
und wirzig Jahre alt,
Standes Olkum, wohhaft zu Gladbach
welcher ein Haupbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sofortigsten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert sechzigjahriger
sofort fall auf Uhr, zu Gladbach verstorben sei:
Das Kind Henriette Jung

geboren zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweiundvierzig Jahr alt, Standes gemeinklar,
wohhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Softter von dem Gladbach sofortig sofortig,
sofortig Carolina Nieslen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Deklarantern.

Lippig und Wolff gesetzigt.

H. Wilhelm Jung

F. Lenz und Wolff

Tod

Nr. 72.

Sterbe-Urkunde.

de b Kind

Wilhelm
Kriengs-

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundfünfhundert sechzehnzig vor den dreißigsten des Monats Juni — vor mittags sechzehn Uhr, erschienen vor mir Georg Kriengs, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Kriengs, drei und sechzig Jahre alt, Standes Zeugfahr wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn — de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Kriengs, sieben und zwölf Jahre alt, Standes unverheirathet —, wohnhaft zu Immigrath welcher ein Großvater — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am auf dem zweyzigsten des Monats, Juni — des Jahres tausend achtundfünfhundert sechzehnzig vor sechzehn Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Das Kind Wilhelm Kriengs

geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, fünf Monate — Jahre alt, Standes unverheirathet, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von dem erl. Deklaranten sind die zu Immigrath vorhanden geworblen Eltern.
Karl Jahnitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Deklaranten, zweit. Löffing, auf dem zweyzigsten August 1872
Wilhelm Kriengs

Aug

Nr. 73.

Sterbe-Urkunde.

Tod

~~ist der zweyzigste~~
~~des Monats~~
~~Juni, um~~
~~die~~ ~~Wilhelmine~~
~~Jung, geb. Kroon~~
~~von Gustav~~
~~Dornhaus.~~

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundfünfhundert sechzehnzig vor den dreißigsten des Monats Juni — vor mittags sechzehn Uhr, erschienen vor mir Georg Kriengs, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath der Gustav Adolf Dornhaus, sechzig Jahre alt, Standes Zeugfahr

wohnhaft zu Feldhausen, welcher ein Kaufmann ist Kind des Verstorbenen zu sein angab und der Carl Jung, sechzehn Jahre alt, Standes Zeugfahr —, wohnhaft zu Feldhausen — welcher ein Kaufmann ist Kind des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am auf dem zweyzigsten des Monats, Juni — des Jahres tausend achtundfünfhundert sechzehnzig vor sechzehn Uhr, zu Feldhausen verstorben sei: Wilhelmine Jung, geb. Kroon am zweyzigsten August 1872 zu Feldhausen von ihrem Sohn Gustav Dornhaus geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und zwölf Jahre alt, Standes unverheirathet, wohnhaft zu Feldhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem Arzt vorläufig als gestorben erklärt werden, welche Dokumente für

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem Deklaranten, zweit. Löffing, auf dem zweyzigsten August 1872

Gustav Adolf Dornhaus

Carl Jung

Tod

Nr. 44

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichshof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de b Kind
Catharina
Heuklenbruch
Im Jahre tausend achthundert sechzigjahr den undsten
des Monats Juli _____ vor mittags zwölf — Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Steinkath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei Reichshof
der Heinrich Heuklenbruch, ein und fünfzig
Jahre alt, Standes Altkreis und Altkreis,
wohhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn
de b Verstorbenen zu sein angab und der Franz Ekhens: ein und
fünzig _____ Jahre alt,
Standes Altkreis _____, wohhaft zu Immigrath _____
welcher ein Sohn war _____ de b Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am auf den _____ des Monats,
Juli _____ des Jahres tausend achthundert sechzigjahr den
undtag zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Das Kind Catharina Heuklenbruch
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
zweyundzwanzig _____ Jahre alt, Standes Altkreis und Altkreis,
wohhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Tochter von dem erf. Dekananten und der zu
Immigrath wohnenden geborenen Christina
Zellken.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Dekananten

Lippig und Wittenberg f. f. Heinrich Heuklenbruch

Franz Ekhens

Tod

Nr. 257

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichshof Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de b Peter
Johann Haag
Wittmann von
Anna Christina
Dohlig.
Im Jahre tausend achthundert sechzigjahr den fiftzehnten
des Monats Juli _____ vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Haag, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei Reichshof
der Robert Dornhaus, ein und vierzig
Jahre alt, Standes Altkreis _____,
wohhaft zu Dornhausen, welcher ein Springerjunge
de b Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Krempel
fifz und vierzig _____ Jahre alt,
Standes Pfarrer, wohhaft zu Reichshof _____
welcher ein Vakuum war de b Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am dreizehnsten _____ des Monats,
Juli _____ des Jahres tausend achthundert sechzigjahr den
undtag zwölf Uhr, zu Landwehr verstorben sei:
Peter Johann Haag, Wittmann von der zu
Landwehr wohnenden geborenen Anna Christina Dohlig
geboren zu Landwehr — Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
fifz und achtzig _____ Jahre alt, Standes Altkreis,
wohhaft zu Landwehr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von dem zu Landwehr wohnenden Springerjunge
Johann Peter Haag und der ebenfalls wohnenden
geborenen Maria Schmitz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Dekananten

Robert Dornhaus
Wilhelm Krempel

Tod

Nr. 26

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

In dem Jahre tausend achthundert sechzig wurden folgende Personen
des Monats Juli — vor mittags min Uhr, erschienen
vor mir Grimmigraph, Bürgermeister
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Friedrich Wilhelm Bräf, sind
sechzig — Jahre alt, Standes Doktor —
wohhaft zu Langenfeld, welcher ein Pfarrer
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwierer,
ein und vierzig — Jahre alt,
Standes Polizeipraktikant, wohhaft zu Garschohl —
welcher ein Schreiber — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten — des Monats,
Juli — des Jahres tausend achthundert sechzig vor
Ablauf acht Uhr, zu Langenfeld verstorben sei: —

Catharina Catharina Geitner Fliegel,
Geführer der Groß-Deklaranten —
geboren zu Grimmigraph, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sie sind fünfzig — Jahre alt, Standes gesessenes
wohhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von Gr. Grimmigraph und Katharina getrennt,
dem Hause Peter Fliegel und Auguste
Catharina Schmitz —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Deklaranten.

Fried. W. Bräf
Wilhelm Schwierer

Tod

Nr. 77

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

In dem Jahre tausend achthundert sechzig den zweitzenzigsten
des Monats Juli — vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Grimmigraph, Bürgermeister
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riekrath
der Stephan Füschbach, sind vierzig
Jahre alt, Standes Doktor —
wohhaft zu Wolfsagen, welcher ein Pfarrer —
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Löger, fünfzig
Jahre alt,
Standes Doktor —, wohhaft zu Wolfsagen —
welcher ein Schreiber — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweitzenzigsten — des Monats,
Juli — des Jahres tausend achthundert sechzig vor
Ablauf einer halben Stunde fünf Uhr, zu Wolfsagen verstorben sei:
Das sind Cäcilia Füschbach —

geboren zu Wolfsagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünfzig — Jahre alt, Standes gesessenes
wohhaft zu Wolfsagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von Gr. Füschbach und Katharina getrennt,
dem Hause Wolfsagen verstorben Elsa
Lieb Klausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Deklaranten.

Stephan Füschbach
Peter Löger

Aug

Tod

de 6 Kinder

Cäcilia
Füschbach

Tod

Nr. 18

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckmath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig vor den fünfzigsten
des Monats Juli — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Bürgermeisterei Rieckmath, Kriegsmüller als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckmath
der Joseph Reuter, geboren am —
Jahre alt, Standes Altkaror —
wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Sohn
de Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Laufenberg
wurde am fünfzig — Jahre alt,
Standes Ortskommunalbeamter, wohnhaft zu Reusrath —
welcher ein Haushalt — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten des Monats
Juli — des Jahres tausend achthundert fünfzig vor
dem Haftruf zwölf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Das Kind Maria Lubertine Gertrud Kitz
geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Kommunalbeamter — Jahre alt, Standes Kommunalbeamter
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von dem Reusrath verstorbenen Haushalt
im Winkel von Peter Kitz und der verstorbenen
Christina Krapfstedt

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Akklaventen~~.

Joseph Reuter
Joseph Laufenberg

Aug

Nr. 19

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckmath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert fünfzig vor den fünfzigsten
des Monats Juli — vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Bürgermeisterei Rieckmath, Kriegsmüller als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckmath
der Joseph Reuter, geboren am —
Jahre alt, Standes Altkaror —
wohnhaft zu Hocklenbach, welcher ein Sohn des
Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Bräuer
wurde am fünfzig — Jahre alt,
Standes Altkaror, wohnhaft zu Langenfeld —
welcher ein Haushalt — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten des Monats
Juli — des Jahres tausend achthundert fünfzig vor
dem Haftruf zwölf Uhr, zu Hocklenbach verstorben sei.

Der Gertrud Gaspers, Ehefrau des Joseph Reuter
geboren zu Monheim, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
auf dem zweiten — Jahre alt, Standes Kommunalbeamter
wohnhaft zu Hocklenbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von dem Kind mindestens geplagt
wurde, nachdem sie

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Akklaventen~~

Lippig am vorstehen gezeichnet
Joseph Krieger
Friedrich. Wilhelm Beck

Tod eines
Kindes männlichen
geplagt
de offizielle
Joseph Reuter
Gertrud Gaspers

Tod

Nr. 80.

Sterbe-Urkunde.

de C Kindt
friedrich
Wilhelm
Mickels.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigjahrigen auf und zwanzigsten des Monats Juli — Stund mittags vier Uhr, erschienen vor mir Heinrich Klemath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Johann Theodor Mickels, ein und Fünfzig Jahre alt, Standes Kater zu Reusrath wohhaft zu Reusrath, welcher ein Kater de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Hafschmidt, vier und fünfzig Jahre alt, Standes unehelich, wohhaft zu Reusrath — welcher ein Hafler de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzigsten des Monats, Juli — des Jahres tausend achthundert sechzigjahrigen Stund mittags sechs Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Ihr sind Friedrich Wilhelm Mickels geboren zu Steinbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwanzig und ein halb — Jahre alt, Standes unehelich wohhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem Corp. Deklaranten und der zu Reusrath verstorbenen Anna Maria Paas

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Deklaranten. Lößing zum Kloster gemacht.

Joh. Th. Mickels
et W. Lößing

J. C. L. C. L.

Tod

Nr. 81

Sterbe-Urkunde.

de C Kindt
Helena
Reif.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzigjahrigen auf und zwanzigsten des Monats Juli — Stund mittags sechs Uhr, erschienen vor mir Heinrich Klemath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Reif, fünf und vierzig Jahre alt, Standes Kater zu Immigrath, welcher ein Kater de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Reif, zwanzig und sechzig Jahre alt, Standes Oberkater, wohhaft zu Immigrath — welcher ein Hafler de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzigsten des Monats, Juli — des Jahres tausend achthundert sechzigjahrigen Abend sechs Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Ihr sind Helena Reif

geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein halb — Jahre alt, Standes unehelich wohhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem Corp. Deklaranten und der zu Immigrath verstorbenen unehelichen Carlia Bornaeher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Deklaranten. Lößing zum Kloster gemacht.

Wilhelm Reif
Heinrich Reif

J. C. L. C. L.

200

Nr. 82

Sterbe-Urkunde

den 11.
Juli
Johann Hae
Grafen von
Robert
Gronhae

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Im Jahre tausend achthundert drei und sechzig den drei Pfingstsonntags
des Monats Juli _____, vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Stephan Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei - Riekrath
der Civil Witz, auf mit zwanzig Jahren al
Jahre alt, Standes Schubert _____
wohhaft zu Feldehausen, welcher ein Sippenkopf _____
der Verstorbenen zu sein angab und der Sippenkopf Dornhaus,
zum mit zwanzig Jahren al
Standes Schubert, wohhaft zu Feldehausen _____
welcher ein Sippenkopf den Verstorbenen zu sein angab, und habe
diese beiden mir erklärt, daß am einen mit zwanzig Jahren des Monats
Juli _____ des Jahres tausend achthundert drei und sechzig
Wittrig zwölf Uhr, zu Feldehausen verstorben sei:
Philipp Haag, Sippenkopf zu Feldehausen
wurde am 20. November 1812 geboren Dornhaus
geboren zu Landwehr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
fünf mit zwanzig Jahren al, Standes gennablos
wohhaft zu Feldehausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Vorher von ihm zu Landwehr mit Schubert offen
kundet wurde Johann Haag, einer jungen
mit dem abnöcklich gennablosen Anna Gräfin
Pallerg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten

Ferd Wimby
Emt Tombs

J. M. L.

Nr. 83

Sterbe-Urkunde.

Σοδ

lay

Bürgermeisterei Rösrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzehzig vor den fristam
des Monats August —, vor mittags halb zwlf Uhr, erschienen
vor mir Grindl Neurath, Kriegeramt als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichart
der Carl Thönes, Kriegeramt
Jahre alt Standes Faktor —

wohnhaft zu Hockenbrack, welcher ein Vater
der Verstorbenen zu sein angab und der Theodor Fasbender,
zweihundertvierzig Jahre alt,
Standes Kfzimw, wohnhaft zu Hockenbrack
welcher ein Klempner — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierzehn des Monats,
August des Jahres tausend achtundhundert vierzig vor
Vormittag zehn Uhr, zu Hockenbrack verstorben sei:
Das sind Lisette Thönes

geboren zu Hückelhoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
auf Monate. — Jahre alt, Standesamtlich
wohnuhaft zu Hückelhoven, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem vor genannten Declarantin
Hoffmann gewohnter Pfarrer Clara Klein

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und der beiden Inklaanten.
Löffingen grosser Vorlagemäßig.

Karl Höörs
Theodor. Sof's Gener.

~~Tod~~
Nr. 84

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig bei den minuten des Monats August — Uhr mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Gottlieb Klemath, Beauftragter als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Peter Joseph Pollmanns, einundvierzig Jahre alt, Standes Witwer wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Kaufmännisch de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Schmitz, auff Adenau — Jahre alt, Standes Elterlein, wohnhaft zu Hücklenbrück welcher ein Kaufmännisch de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten — des Monats, August des Jahres tausend achthundert sechzig bei morgens fünf Uhr, zu Reusrath verstorben sei: — Anna Catharina Tolrochen, geboren 1800, wohnhaft zu Riekrath, geboren zu Burgdorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, einundvierzig Jahre alt, Standes gewohlt, wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von einem Kindermädchen Geßel auf Adenau wohndende, welche siebzehn Jahre alt ist.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Wilhelm Klemath. — Leifing war auch hierbei anwesend.

Peter Joseph Pollmanns

Peter Schmitz

J. C. L. Klemath

dag

~~Tod~~

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig bei den minuten des Monats August — Uhr mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Gottlieb Klemath, Beauftragter als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Withelem Riekrath, fünfundsechzig Jahre alt, Standes Witwer wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Schuh de Verstorbenen zu sein angab und der Carl Theodor Aderk einundfünfzig Jahre alt,

Standes gewohlt, wohnhaft zu Steffenshoven welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten — des Monats, August des Jahres tausend achthundert sechzig bei mittags zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei: — Carl Klemath —

geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, einundfünfzig Jahre alt, Standes gewohlt, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem vorher genannten Withelem Riekrath und Appenzellerin Anna Henriette Gladbach.

dag

~~Tod~~

de W. Klemath
Peter
Riekrath

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Wilhelm Klemath. — Leifing war auch hierbei anwesend.

Wilhelm Klemath

Carl Theodor Aderk

J. C. L. Klemath

Tod

Nr. 86

Sterbe-Urkunde.

de 1 Kind

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den minnen
des Monats August — Tag mittags falle zu Uhr, erschienen
vor mir Johannes Kewath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Schrier, ein und vierzig
Jahre alt, Standes Polizeipräsident
wohnhaft zu Gamphohl, welcher ein Kaufm.
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Schmidt, auff zwölf
Jahre alt,
Standes Kaufm., wohnhaft zu Glassteklenbrach
welcher ein Kaufm. de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats,
August des Jahres tausend achthundert sechzig vor
Tagmittag zur Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:
Das Kind Amalie Emma Theis

geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
einhalb Jahre alt, Standes unbekannt,
wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von in Langenfeld wohnende
Kaufmann Friedrich Carl Theis und
ihren gewaltsam erfannte Amalie
Emma Singer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Deklarantien.

Wilhelm Schrier

Peter Schmidt

F. Schmidt

Tod

Nr. 87

Sterbe-Urkunde.

Aug

de 6 Kinder

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den auffzufahn
des Monats August — Tag mittags zur Uhr, erschienen
vor mir Johannes Kewath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Heinrich Steinhausen, zwölf
zwey Jahre alt, Standes Waisen,
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Kaufm.
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Welschen, zwölf
zwey Jahre alt,
Standes Kaufm., wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Kaufm. de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats,
August des Jahres tausend achthundert sechzig vor
Tagmittag zur Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Das Kind Joseph Schmidt

geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein halb Jahre alt, Standes unbekannt,
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Pola von in Lüdenscheid wohnende
Kaufm. Adam Schmidt und Pola Berghausen
worin die geborene Hélène Stein.
nausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Deklarantien.

Joseph Schmidt

F. Schmidt

Tod

Nr. 88

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

de 1 Kind
Wilhelm
Schmitz

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den zwanzigsten des Monats August, vor mittags einer Uhr, erschienen vor mir Grünwichterath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Martin Schmitz, zwanzig Jahre alt, Standes Dorfmeister wohnhaft zu Manheim, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Vinzenz Schmitz dreiundzwanzig Jahre alt, Standes Gastherrmann, wohnhaft zu Immigrath — welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sechzig vor Mittags einer Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Das Kind Wilhelm Schmitz geboren zu Manheim, Regierungs-Bezirk Köln — auf Hof — Jahre alt, Standes unverheirathet, wohnhaft zu Manheim, Regierungs-Bezirk Köln — Vater von dem aufgennannten Dr. Olaventan und Hoffmannswohlhoff Frau Susanna Kleinand —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und bei beiden Declarantum.
Siegling graminis Stotz gemitzt.

Wilhelm Schmitz

zurzeugt Düsseldorf

Aug

Tod

Nr. 89

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

de 2 Söhnen
Johann
Gassen.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den zwanzigsten des Monats August, vor mittags halb elf Uhr, erschienen vor mir Grünwichterath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Gassen, fünfundzwanzig Jahre alt, Standes Tagelöwe wohnhaft zu Luckenbrück, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Leckaus dreiundfünfzig Jahre alt, Standes Tagelöwe, wohnhaft zu Luckenbrück welcher ein Haushälter de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sechzig vor halb zwölf Uhr, zu Luckenbrück verstorben sei:

Johann Gassen, lateinisch geboren zu Luckenbrück, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein und zwanzig Jahre alt, Standes unverheirathet, wohnhaft zu Luckenbrück, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Vater von dem aufgennannten Dr. Olaventan und Doppmannswohlhoff Frau Lebilla Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und bei beiden Declarantum.
Siegling graminis Stotz gemitzt.

Wilhelm Schmitz

Friedrich Leckaus

Zod

Nr. 90

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig drei den zweyundzwanzigsten
des Monats August —, auf mittags vor Uhr, erschienen
vor mir Gottfried Kettnerath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Hermann Haerdt, fünfzig
Jahre alt, Standes Father
wohnuhaft zu Burbach —, welcher ein Claufler
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Hahnfurth
fünf und vierzig Jahre alt,
Standes Tauglässer —, wohnuhaft zu Bulbach —
welcher ein Claufler — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,
August des Jahres tausend achthundert sechzig drei
Claufler mittags vor Uhr, zu Burbach verstorben sei:
Hermann Haerdt, Wilhelm Hahnfurth, Heinrich Weber, Johann Theodor Eickert und Johann Heinrich Busch
geboren zu Oberbruch — Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
fünf und vierzig — Jahre alt, Standes gesetzlos
wohnuhaft zu Bulbach —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Tochter von Hermann Haerdt und Claufler
Heinrich Weber im Alter von etwa etwa zehn
zwei Winkel, beide bei Lehrte zu Oberbruch
wohnuhaft.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen anwesend.

Hermann Haerdt
Wilh. Hahnfurth

Nr. 91

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig drei den zweyundzwanzigsten
des Monats August —, Uhr mittags fällt sie Uhr, erschienen
vor mir Gottfried Kettnerath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Schultes, fünfzig —
Jahre alt, Standes Kaufmann —
wohnuhaft zu Haepelrath, welcher ein Father
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Hansen
zweyundvierzig Jahre alt,
Standes Schornstein —, wohnuhaft zu Haepelrath —
welcher ein Claufler — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyundzwanzigsten des Monats,
August des Jahres tausend achthundert sechzig drei
Claufler mittags vor Uhr, zu Haepelrath verstorben sei:

Joseph Wilhelm Schultes —

geboren zu Rosbach —, Regierungs-Bezirk Cöln —
zweyundvierzig Jahre alt, Standes gesetzlos
wohnuhaft zu Haepelrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von dem Wilm Hansen. Tatkrautfarbe
fast schwarz, Haarfarbe blau, kleine
pansen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen anwesend.
Löffing und Wohl Gymnasiast.

Wilhelm Schultes
Prof. Wilm. Hansen

Zod Aug

de o Kindel
Wilhelm
Schultes

Tod

Nr. 18

Sterbe-Urkunde.

de S. Wilhelm
Lenders; Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sebzantzig vor den zwanzigsten des Monats August, vor mittags fallzehn Uhr, erschienen vor mir Hauptstaatsrat, Konsistorialrat als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Johann Schauf, sebzantzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kremmel, sebzantzig Jahre alt, Standes Professor, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sebzantzig vor dem fallzehn Uhr, zu Langenfeld verstorben sei: Wilhelm Lenders, geboren zu Düsseldorf am zweyten November anno 1806, Josephine Kley und Anna Maria Langenfeld, geborene Schröder, Friederika Müller geboren zu Lünen, Gladbeck, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwanzig sebzantzig Jahre alt, Standes Kantor, wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Antonius Schröder und Anna Maria Klemensia Gudulae Spiesser, beide bei Lünen zu Neuss ansässig.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten von der Orts-Dekanatur.

Johann Schauf
Wilhelm Kremmel. J. Knapp

Tod

Nr. 99

Sterbe-Urkunde.

de S. Wilhelm
Decker Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sebzantzig vor den zwanzigsten des Monats August, vor mittags fallzehn Uhr, erschienen vor mir Hauptstaatsrat, Konsistorialrat als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Georg Fink, sebzantzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schmalz, sebzantzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sebzantzig vor dem fallzehn Uhr, zu Berghausen verstorben sei: Wilhelm Decker, geboren zu Berghausen im zweyten November anno 1806, Catharina Scharrerbroich geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwanzig sebzantzig Jahre alt, Standes Doktor, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Jakob Decker und Anna Maria Margaretha Müller, beide bei Lünen zu Berghausen ansässig.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten von der Orts-Dekanatur.

Georg Fink
Wilhelm Schmalz. J. Knapp

Zod

Nr. 94

Sterbe-Urkunde.

de 1 Kind
Wilhelm
Schwieres.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzehn zu den fünf und zwanzigsten des Monats August vor mittags einer Uhr, erschien vor mir Heinrich Kewath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Jakob Schwieres, zwölf und zwanzig Jahre alt, Standes Müller wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Timmendorf, sechzehn Jahre alt, Standes Müller, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Kaufbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehn und zwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sechzehn Jakob Schwieres auf dem Tag zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Dab kind Wilhelm Schwieres.

geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sechzehn und zwanzig Jahre alt, Standes unbeschrieben wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem so genannten Doktorant und doppengeschwobenen Grafen Margaretha Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten in den beiden Doktoranten.
Lippstadt anno Werkzeugmäßigt.

Jakob Pfeiffer.
Heinr. Timmendorf.

E. Knopf

Zod

Nr. 95

Sterbe-Urkunde.

Aug

de 1 Kind
Maria
Amalia
Klopper

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzehn zu den sechzehn und zwanzigsten des Monats August vor mittags sechzehn Uhr, erschien vor mir Heinrich Kewath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Friedrich Klopper, zwölf und zwanzig Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Gafken, sechzehn Jahre alt, Standes Tagelöhn, wohnhaft zu Hauckenbrück, welcher ein Doktorant de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehn und zwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sechzehn Jakob Schwieres auf dem Tag zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Dab kind Maria Amalia Klopper

geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, sechzehn und zwanzig Jahre alt, Standes unbeschrieben, wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem so genannten Doktorant und doppengeschwobenen Grafen Elisabeth Schmalbach.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten in den beiden Doktoranten.

E. Knopf
Wilhelm Gaffken
Soe. Am.

E. Knopf

Tod

Nr. 96.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig den achtundzwanzigsten des Monats August vor mittags halb sechs Uhr, erschienen vor mir Carl Theis, Beamter als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath der Friedrich Wiedenmüller, zwanzig drei Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Kermels Kirchen fünfzig den achtundzwanzigsten Jahren alt, Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Hauckelbruch welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtundzwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sechzig vor halb sechs Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Das Kind Catharina Wiedenmüller
 geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, am achtzehnten Jahren alt, Standes Gymnasiat, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem aufgenamten Doktorant und ehemaligen Schlosser Jakob Kermels Kirchen.
Catharina Kermels Kirchen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und dem Doktoranten~~ ~~und dem Doktoranten~~ ~~Löffelz und Winkelmann,~~ —

Friedrich Wiedenmüller

Jakob Kermels Kirchen

Carl Theis

Tod

Nr. 97.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Rieckath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

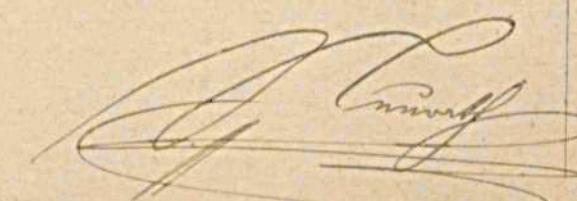
Im Jahre tausend achthundert sechzig den achtundzwanzigsten des Monats August vor mittags halb sechs Uhr, erschienen vor mir Heinrich Däckerhoff, Beamter als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckath der Heinrich Däckerhoff, achtundzwanzig Jahren alt, Standes Fabrikarbeiter wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Friedhelm Röder, achtundzwanzig Jahren alt, Standes Tagelönn, wohnhaft zu Ganspohl welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtundzwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sechzig vor halb sechs Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:
Das Kind Heinrich Däckerhoff

geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, am achtzehnten Jahren alt, Standes Gymnasiat, wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem aufgenamten Doktoranten und ehemaligen Schlosser Jakob Kermels Kirchen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und dem Doktoranten~~ ~~und dem Doktoranten~~.

Heinrich Däckerhoff

Wilhelm Friedhelm



~~Tod~~

Nr. 98

Sterbe-Urkunde.

Peter Niss, Wilmersdorff, Anna Kohnen und Hermann von Rappensfeld, Bürgermeister der Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig bei den fünfzigsten des Monats August, Uhr mittags fünf Uhr, erschienen vor mir Carl Theis, Beigortpriest als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Joseph Niss, wie und soffig — Jahre alt, Standes Akademus wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Arzt de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Leyhausen, fünf und sechzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Reusrath welcher ein Landfleißer — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am achtundzwanzigsten des Monats, August des Jahres tausend achthundert sechzig bei Riekrath sechs Uhr, zu Reusrath verstorben sei: Peter Niss, Wilmersdorff, Anna Kohnen und Hermann von Rappensfeld geboren zu Hoppeln, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und sechzig Jahre alt, Standes Akademus wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von den vorstehenden Eltern ist der Siebenjährige Engelbert Niss, der gegenwärtig in der Schule zu Hoppeln unterrichtet wird.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Beigortpriesten.

Joseph Niss
Beigortpriest

Carl Theis

~~Tod~~

Nr. 99

Sterbe-Urkunde.

Johann Clemm, Bürgermeister der Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig bei den sechzigsten des Monats September, Uhr mittags sechzig Uhr, erschienen vor mir Carl Theis, Beigortpriest als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Jakob Clemm, fünf und sechzig Jahre alt, Standes Akademus wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Procurator de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Clemm, sechzig und sechzig Jahre alt, Standes Akademus, wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Sekretär de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am drei. September des Jahres tausend achthundert sechzig bei Riekrath sechs Uhr, zu Wolfhagen verstorben sei: Das Kind Johann Clemm geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, infolge — Jahre alt, Standes unbestimmt, wohnhaft zu Wolfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Wolfhagen vorliegenden Akademus Johann Clemm und seiner Frau Sophie Sophia Trittelgen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Beigortpriesten.

Jakob Clemm
Peter Clemm

Carl Theis

Tod

Nr. 105

Sterbe-Urkunde.

de 6 Kinder
Margaretha
Greif.

Bürgermeisterei Rösrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zehn
des Monats September - vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Carl Theis, Kriegerbeamter als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rösrath
der Heinrich Grieß, vierundzwanzig
Jahre alt, Standes Tagfahrer,
wohhaft zu Haarissen, welcher ein Fahrer
de Verstorbenen zu sein angab und der Lorenz Greif, vier
und zwanzig Jahre alt,
Standes Schuhmacher, wohhaft zu Haarissen
welcher ein Schuhmacher de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzigsten des Monats,
tag und des Jahres tausend achthundert sechzig vor
Haarissen um Uhr, zu Haarissen verstorben sei:

Carl Kind Margaretha Grieß.

geboren zu Köln, Regierungs-Bezirk Köln
sechzehn Jahre alt, Standes geworben
wohhaft zu Haarissen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von ihm ungenanntem Sohn und
Hauswirtin Sophie Maria -
Bauer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl Theis, Sohn und
Sohn eines Sohnes ungenannt.

Gründig Gründ
Carl Theis
Lösung fortwährt

Tod

Nr. 107

Sterbe-Urkunde.

Aug

de 5 Kinder
Anna
Sophia
Ploemacher.

Bürgermeisterei Rösrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zehn
des Monats September - vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Carl Theis, Kriegerbeamter als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rösrath
der Friedrich Ploemacher, vierundzwanzig
Jahre alt, Standes Wimpfensack,
wohhaft zu Rauenthal, welcher ein Fahrer
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwedes,
vierundzwanzig Jahre alt,
Standes Polizeipräfekt, wohhaft zu Gangelt,
welcher ein Fahrer de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzigsten des Monats,
tag und des Jahres tausend achthundert sechzig vor
Rauenthal um Uhr, zu Rauenthal verstorben sei:
Carl Kind Anna Sophia Ploemacher

geboren zu Rauenthal, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sechzehn Jahre alt, Standes geworben,
wohhaft zu Rauenthal, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von ihm ungenanntem Sohn und
Hauswirtin Sophie Maria -
Ritter.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl Theis, Sohn und
Sohn eines Sohnes ungenannt.

Friedrich Ploemacher
Wilhelm Schwedes
Carl Theis

Tod

Nr. 112.

Sterbe-Urkunde.

de b. latig
Amalia
Steffens.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den ersten
des Monats September - Statt mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Gaußstetzerath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Wilhelm Steffens, auffindung
Jahre alt, Standes Haber
wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wilhelm Müller
auffindung
Jahre alt,
Standes Eisenbahnschaffner, wohnhaft zu Riekrath
welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~10. September~~ des Monats,
September des Jahres tausend achthundert sechzig
mittags zwölf Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

die Amalia Steffens, latig
geboren zu Wierscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
auffindung
Jahre alt, Standes gewohnt
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von dem zu Wierscheid wohnenden
Walter Peter Daniel Steffens und der zu
Riekrath wohnenden gewohnten
Maria Magdalena Börk.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und darüber hinaus~~ ~~und darüber hinaus~~.

Wilhelm Steffens

Johann. Wilhelm. Müller.

Tod

Nr. 103.

Sterbe-Urkunde.

Aug

de b. latig
Maria
Riekrath.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den ersten
des Monats September - Statt mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Gaußstetzerath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Johann Riekrath, sechzig
Jahre alt, Standes Haber
wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Sohn
de Verstorbenen zu sein angab und der Robert Schmitz
sechzig
Jahre alt,
Standes Korbmann, wohnhaft zu Ganspohl
welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~10. September~~ des Monats,
September des Jahres tausend achthundert sechzig
mittags zwölf Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:

die Einf. Maria Riekrath
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
auffindung
Jahre alt, Standes gewohnt
wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von dem aufgezeichneten Walter
und dessen zweiter Ehefrau Gertrud
Kinnel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und darüber hinaus~~ ~~und darüber hinaus~~
~~Löffing und Winkelmann~~ ~~und darüber hinaus~~
Johann Riekrath.

Robert Schmitz

T o d

Nr. 104.

Sterbe-Urkunde.

208 Johann
Bürgel,
Gaggenau
Elisabeth
Bürgel.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzehn zu den fünften
des Monats September, vor mittags sechzehn Uhr, erschienen
vor mir Gräflich Steuernath Bürgermeister Rieckrath
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rieckrath
der Theodor Evertz, vier und fünfzig
Jahre alt, Standes Hauptmann,
wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Hausherr
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Johann Linden.
berzeugt und gesetzigt Jahre alt,
Standes Richter, wohnhaft zu Gladbach
welcher ein Hausherr der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert sechzehn
Morgens sechzehn Uhr, zu Gladbach verstorben sei:
der Johann Bürgel, Mann der zu Gladbach
zuverstandene Frau Sophia Elisabeth Bürgel
geboren zu Aachen, Regierungs-Bezirk Köln,
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Richter
wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von den verstorbenen Eltern, vom Nam
Hans, letzter Name mit Strohbold Contra
marken nicht angebracht können vorliegen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Landesbeamter Sozialamt*

Hansel & Gretel

Peter Joseph Lindenau

203

Nr. 105

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kierspe Kreis Solingen. Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundvierzig den vierzehn
des Monats September, auf mittags
vor mir Leopold Kneipen Ringmeister
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
als Kneipen

der Gottlieb Meyer, einbun und kniigig
Jahre alt, Standes Manufakturmeister
wohhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schwieres
zum und minzig Jahre alt,
Standes Polizeipräsident. wohhaft zu Ganspohl
welcher ein Plaßbier der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweyten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig
Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:
Das Kind Josanna Meyer
geboren zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweyundzwanzig Jahre alt, Standes offn Gemeinde,
wohhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zweyten von zum zur Ganspohl zuwundt offn
Landk., zum Gaukobmann Solomon Meyer
und ziffen geffestliefen offn Kathrin Wolf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Schlägern*

Gothlin, Minn.

Wilhelm Schwiese

W. C. W. & Co.

Zod

Nr. 116.

Sterbe-Urkunde.

de Stadtgau
Jahob.
Haberk.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig drei den undsten des Monats September vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamter des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Jakob Klocke, bürgerlich Fabry

Jahre alt, Standes Tagelöhn wohnhaft zu Richrath, welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab und der Gottlieb Joerath, verstorben vierzig Jahre alt, Standes Weber, wohnhaft zu Richrath, welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am gestern des Monats, September des Jahres tausend achthundert sechzig drei Vormittags auf Uhr, zu Richrath verstorben sei:

Jakob Herberz, ledig, geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, gestorben Jahre alt, Standes gewerkt, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Richrath bei Salzgitter wohnenden Stoffweber Hermann Weber Wechseln Herberz und der dort wohnenden gewobenen Anna Catharina Biegel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und das gericht. Dokumentar.

C. Dr. Alarndt offizielle Präsidenten Präsidenten

geschr.

Gottfr. Gerath

Nr. 107.

Sterbe-Urkunde.

Zod

de Johann
Schor, fman
dr Margaretha
Höller.
Höller

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig drei den undsten des Monats September vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als Beamter des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wechseln Groß, bürgerlich Fabry

Jahre alt, Standes Mandant wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Höller, mindestens vierzig Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Haushalt de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am gestern des Monats, September des Jahres tausend achthundert sechzig drei Vormittags zehn Uhr, zu Hellenthal verstorben sei: Johann Schorn, fman d. g. Stoffweber wohnhaft Margaretha Höller geboren zu Monheim, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, mindestens vierzig Jahre alt, Standes Tagelöhn, wohnhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Monheim bei Salzgitter wohnenden Stoffweber Hermann Schorn und der dort wohnenden gewobenen Margaretha Schlosser.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und das gericht. Dokumentar.

Wlh. Gross
Johann Höller

Zod

*de spindet
Jakob
Cönenberg.*

Nr. 108' Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisteri Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zehnten
des Monats September vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Carl Theis Kriegermacher als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Johann Cönenberg, bat und beschwieg
Jahre alt, Standes Habsburger
wohhaft zu Stegendorf, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Andreas Held, von
sechzig Jahren alt, Standes Habsburger
wohhaft zu Stegendorf, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechsten
des Monats, August des Jahres tausend achthundert sechzig den
sechsten Tag fünf Uhr, zu Stegendorf verstorben sei:

Das Kind Jakob Cönenberg

geboren zu Stegendorf, Regierungs-Bezirk Riekrath
ein Jahr alt, Standes unbeschrieben
wohhaft zu Stegendorf, Regierungs-Bezirk Riekrath,
vom 10. von den aufgenommenen Dokumenten
abgeprägt und abgeschlossen Pfarrer Johanna
Boden.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl Theis Kriegermacher.
Lippstadt 10. September 1867.

Johann Cönenberg

C. Theis

dag

Nr. 109

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisteri Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zehnten
des Monats September vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Carl Theis Kriegermacher als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Peter Vollmer, fünf und zwanzig
Jahre alt, Standes Habsburger
wohhaft zu Reusrath, welcher ein Sohn des Kindes
der Verstorbenen zu sein angab und der Carl Kriegermacher,
sechzig Jahren alt, Standes Habsburger
wohhaft zu Reusrath, welcher ein Sohn des Kindes
der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechsten
September des Jahres tausend achthundert sechzig den
sechsten Tag zehn Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Die Helena Krieger, geborene Schäfer, von
Habsburger

geboren zu Köln, Regierungs-Bezirk Köln
sechzig Jahren alt, Standes unbeschrieben
wohhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Riekrath,
von einem Kind verschafft, geplagt
und betrunken, mitgetötet oder verstorben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl Theis Kriegermacher.
Lippstadt 10. September 1867.

Peter Vollmer

C. Theis

Karol Mühlenbach

*Zod
hinter dem militärischen
Gebäude befindet sich
der Galeriebau
Peter Vollmer
im
Helena Krieger.*

Aug

Tod

Nr. 110.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achtundachtzig den zweyten
des Monats September vor mittags halb zehn Uhr, erschien
vor mir Carl Theis, Hauptmann als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Carl Jakobs, Fabrikant und Krieger
Jahre alt, Standes Weber
wohnaßt zu Hardt, welcher ein Pfarrer ist Kind
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Witz, das
andspangen Jahre alt,
Standes Weber, wohnaßt zu Gladbach
welcher ein Pfarrer ist Kind des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,
September des Jahres tausend achtundachtzig vor
Morgens zwei Uhr, zu Hardt verstorben sei:
Der Jakob Witz, geboren in Cöln, Oberstadt
geboren zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
zweiundvierzig Jahre alt, Standes gärtner,
wohnaßt zu Hardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von einem Kind männlichen Geschlechts
entbunden worden, welches labelliert sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden oben erklärten
Zeugen vor mich hierunter gesetzt.

C. Theis
Carl Jakobs

C. Theis

Nr. 111

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achtundachtzig den zweyten
des Monats September vor mittags zwölf Uhr, erschien
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath

der Friedrich Schmidt, acht und zwanzig
Jahre alt, Standes Weber, Handarbeiter

wohnaßt zu Langenfeld, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der

Heinrichs, zwei und zwanzig Jahre alt,
Standes Spinnerei, wohnaßt zu Ganspohl

welcher ein Haßler de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,
September des Jahres tausend achtundachtzig vor mittags

Haßler um zwei Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:

Wann Fabian Hahn, Müller, geboren zu
Ganspohl um zwei Uhr, zu Ganspohl verstorben

geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
acht und zwanzig Jahre alt, Standes Müller

wohnaßt zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Trotz von zu Tylissow Peter Joseph

und dessen zweitgeborenen Sohn Joseph

Engels, beide zu Leichlingen aufgezogen
zu Leichlingen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden oben erklärten

Zeugen vor mich hierunter gesetzt.
Auf "Hahn", Friedrich Schmidt

Johann Wilhelm Heinrich

Tod

de
Maria
Fabian
Hahn
William von
Johann Peter
Schmidt

G. Theis

Tod

Nr. 112.

Sterbe-Urkunde.

de 6 Kind
Friedrich
Wilhelm
Lenz

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig drei den mindestens zwanzigsten des Monats September vor mittags zehn Uhr, erschien vor mir Heinrich Knecht, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der August Lenz, mindestens zwanzig

Jahre alt, Standes Haber

wohnhaft zu Feldhausen, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Robert Funke, ein Jahr alt,

zweyundzwanzig Standes Haber, wohnhaft zu Feldhausen welcher ein Hausherr de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am auffind zwanzigsten des Monats, September des Jahres tausend achthundert sechzig drei Morgens vor Uhr, zu Feldhausen verstorben sei:

Das Kind Friedrich Wilhelm Lenz geboren zu Feldhausen, Regierungs-Bezirk Bippeldorf mindestens Jahr alt, Standes gewohnt, wohnhaft zu Feldhausen, Regierungs-Bezirk Bippeldorf Sohn von dem angehauerten Habsurden aus ehemals geborenem Ehefrau Maria Funke.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~am 10. Sept. 1880~~ ~~am 10. Sept. 1880~~
~~Löffing mindestens zwanzig~~

August Lenz
Robert Funke

Haus

Aug

Nr. 113.

Sterbe-Urkunde.

Tod und Kin
de mindestens zwanzig
Hermann Müller
und Maria Catharina Voss

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig drei den mindestens zwanzigsten des Monats September vor mittags sechzehn Uhr, erschien vor mir Heinrich Knecht, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Hermann Müller, mindestens zwanzig

Jahre alt, Standes Haber

wohnhaft zu Richrath, welcher ein Sohn des Lenz
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schriever, mindestens zwanzig Jahr alt,

Standes Pfleißer, wohnhaft zu Langenohl
welcher ein Hausherr war de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am auffind zwanzigsten des Monats, September des Jahres tausend achthundert sechzig drei Abends auf Uhr, zu Richrath ~~verstorben~~ die Maria Catharina Voss; geboren ab Langenohl

geboren zu Betzdorf, Regierungs-Bezirk Cöln, mindestens zwanzig Jahr alt, Standes gewohnt, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Bippeldorf,

von einem Kind mindestens zwanzig
Jahre alt, nachdem sie sich getrennt
wollten waren, wodurch sie getrennt

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~am 10. Sept. 1880~~ ~~am 10. Sept. 1880~~
~~Löffing vor sechzehn Uhr zwanzig~~

Zwanzig J. Müller
obligaten Schreiber

J. Löffing

Aug

Zod

de 1 Kind
Anna Catharina
Freiburg

Zod

Nr. 114

Sterbe-Urkunde.

de 1 Kind

Amund

Lenz

D

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den dreißigsten des Monats September, vor mittags sechzig Uhr, erschienen vor mir *Friedrich Steurath*, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der *Jagob Lenz*, *minn und zwanzig* Jahre alt, Standes *Wulbeck*, wohnhaft zu *Wierscheid*, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der *Bernhardo Elsack*, *sechzehn und zwanzig* Jahre alt, Standes *Eichendorf*, wohnhaft zu *Grimmigath*, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *minn und zwanzigsten* des Monats September des Jahres tausend achthundert sechzig vor Mittags sechzig Uhr, zu *Wierscheid* verstorben sei:

Das Kind Edmund Lenz

geboren zu *Wierscheid*, Regierungs-Bezirk *Rippeck*, männlich *zweiundzwanzig* Jahre alt, Standes *gravesbach*, wohnhaft zu *Wierscheid*, Regierungs-Bezirk *Rippeck*. Sohn von dem aufgessamten Doktoranten *Anton Josephus Gräfe* und *Appenzeller* *Elisabetha Funke*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und den beiden Doktoranten*.

Lippig minn November zwanzig

August Lenz

Ludwig Döll

Haus

Nr. 115

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den vorsten des Monats *Oktuber*, vor mittags sechzig Uhr, erschienen vor mir *Gräfe Steurath*, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der *Peter Miedder*, *minn und zwanzig* Jahre alt, Standes *Oktaver*, wohnhaft zu *Mehlbruch*, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Laff*, *zweiundfünfzig* Jahre alt, Standes *Oktaver*, wohnhaft zu *Mehlbruch*, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *minn und zwanzigsten* des Monats September des Jahres tausend achthundert sechzig vor Mittags sechzig Uhr, zu *Mehlbruch* verstorben sei:

Das Kind Anna Catharina Freiburg

geboren zu *Mehlbruch*, Regierungs-Bezirk *Rippeck*, *zweiundzwanzig* Jahre alt, Standes *gravesbach*, wohnhaft zu *Mehlbruch*, Regierungs-Bezirk *Rippeck*. Sohn von dem zu *Mehlbruch* aufgessamten Dr. *Georg Anton Josephus Peter Freiburg* und *Appenzeller* *Elisabetha Brämer*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und den beiden Doktoranten*.

Peter Miedder
Johann Laff

Haus

~~ZOD~~

Nr. 116

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Blutgasse
Gustav
Lehr.

Im Jahre tausend achthundert sechzig drei den zehn
des Monats Oktober, Haus mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Gustav Knecht, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Johann Heinrich Schmidt, das sind jmfzig
Jahre alt, Standes Schlosser,
wohhaft zu Nickerburg, welcher ein Kaufbar
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wilhelm Jansen,
juni und jmfzig Jahre alt,
Standes Lohnmesser, wohhaft zu Glapbach
welcher ein Kaufbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zehn~~ September des Monats,
September des Jahres tausend achthundert sechzig drei
Morgens zwölf Uhr, zu Nickerburg verstorben sei:

Im Geiste Lehr, Antig,
geboren zu Nickerburg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
~~zweyfach~~ Jahre alt, Standes ~~gewerblor~~
wohhaft zu Nickerburg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von ~~zwey~~ Nickerburg wohnende Schlosser,
Habek Carl Lehr und Ehefrau Karolina
Schmidt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Beobachtern~~.

Johann Heinrich Schmidt
Johann Wilhelm Jansen.

Nr. 117

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

~~ZOD~~
de 6 Kontakt
Agnes
Boden.

Im Jahre tausend achthundert sechzig drei den zweiten
des Monats Oktober, Uhr mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Gustav Knecht, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Peter Boden, auf dem ~~zwey~~ ~~jahr~~ ~~zwey~~ Jahre alt, Standes ~~gewerblor~~
wohhaft zu Riekerbach, welcher ein ~~haber~~
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Knuth, das
~~zwey~~ ~~jahr~~ ~~zwey~~ Jahre alt,
Standes ~~schiff~~, wohhaft zu Berghausen
welcher ein ~~haber~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zwey~~ ~~zwey~~ ~~zwey~~ des Monats,
September des Jahres tausend achthundert sechzig drei
mittags zwölf Uhr, zu Riekerbach verstorben sei:
Ist dies Agnes Boden

geboren zu Riekerbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
juni und zwölf Jahre alt, Standes ~~gewerblor~~,
wohhaft zu Riekerbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Kaufbar von den ~~zwey~~ ~~zwey~~ ~~zwey~~ Beobachtern und
diesen geschworenen Gefrauen Anna Richart

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden Beobachtern~~.

Peter Boden
Johann Knuth

~~J. Knuth~~

Zod

Nr. 118

Sterbe-Urkunde.

de 6 Kind
Johann
Teitscheid.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 Im Jahre tausend achthundert sechzig den zweiten
 des Monats Oktober, vor mittags zehn Uhr, erschien
 vor mir Georg Knecht, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
 der Heinrich Fleischhauer, zwanzig und fünfzig
 Jahre alt, Standes Lippstadt
 wohnhaft zu Rieherbach, welcher ein Vater
 de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Johann Adolph Leit.
 scheid, und Prinz Trajed Jahre alt,
 Standes Lippstadt, wohnhaft zu Rieherbach
 welcher ein Vater de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert sechzig den
Mittwoch zehn Uhr, zu Rieherbach verstorben sei:
Das Kind Johann Teitscheid

geboren zu Rieherbach, Regierungs-Bezirk Kippedorf,
ein weibl Jahre alt, Standes unbekannt,
 wohnhaft zu Rieherbach, Regierungs-Bezirk Kippedorf,
 Tochter von dem zweiten unbekannt Adelarant
 und Elisabeth Gefan Anna Maria
Cecilia Fleischhauer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und der beiden Adelaranten.

Georg Knecht

Johann Adolph Leitcheid

Georg Knecht

Aug

Nr. 119

Sterbe-Urkunde.

Zod

de 1 Kind
Theodor
Klaasen.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf
 Im Jahre tausend achthundert sechzig den zweiten
 des Monats Oktober, vor mittags zehn Uhr, erschien
 vor mir Georg Knecht, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
 der Wilhelm Klaasen, fünfundfünfzig
 Jahre alt, Standes Wester,
 wohnhaft zu Richrath, welcher ein Vater
 de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Michel Schmidtberg,
fünf und fünfzig Jahre alt,
 Standes Wester, wohnhaft zu Immigrath,
 welcher ein Vater de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert sechzig den
Mittwoch zehn Uhr, zu Richrath verstorben sei:
Das Kind Theodor Klaasen

geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Kippedorf,
fünf Tage Jahre alt, Standes unbekannt,
 wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Kippedorf,
 Tochter von dem zweiten unbekannt Adelarant
 und Elisabeth Gefan Catharina
Kempf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und der beiden Adelaranten
Lippstadt zweiter Adelarant
zweiter Adelarant
zweiter Adelarant

Wilhelm Klaasen

Mathilde Klaasen

Georg Knecht

Tod

Nr. 120

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Kinde
Heinrich
Thiel.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den vierzehnten
des Monats Oktober — Uhr mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Gouverneur Reckrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reckrath
der Michael Wimdecke, drei und vierzig
Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Kaufbar
de Verstorbenen zu sein angab und der Engelbert Ferschen
und Jakob — Jahre alt,
Standes Kaufmann, wohnhaft zu Reusrath
welcher ein Kaufbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,
October des Jahres tausend achthundert sechzig den
Morgens drei Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Das Kind Heinrich Thiel
geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein Jahr — Jahre alt, Standes unbekannt,
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
so von dem Reusrath wohnenden Eltern
dem Kaufmann Gustav Thiel und Anna geborene
Löffelholz Gerhard Bergheim

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Eltern
Löffelholz und Gustav —

Michael Wimdecke
E. Taer, und

J. Löffelholz

Nr. 121

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod eines
Bünder zugemeldet
gefliegt zu mir
lach Reckrath
Kösch und
Sibilla Hebler

Im Jahre tausend achthundert sechzig den vierzehnten
des Monats Oktober — Uhr mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Gouverneur Reckrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reckrath
der Peter Kösch, fünf und vierzig
Jahre alt, Standes Maurer
wohnhaft zu Hausingen, welcher ein Kaufbar
de Verstorbenen zu sein angab und der Eduard Gierke als
mit vierzig Jahren alt,
Standes Kaufmann, wohnhaft zu Hausingen
welcher ein Kaufbar de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,
October — des Jahres tausend achthundert sechzig den
Morgens zwölf Uhr, zu Hausingen verstorben sei:
Die Sibilla Hebler, geboren bei Hebler
geboren zu Hausingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
mir ein Jahr — Jahre alt, Standes unbekannt
wohnhaft zu Hausingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —
von minn Pintu nähmlich geblieben
umbwunden worden, nachts um zwölf Uhr frei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Eltern
an einer Aufmerksamkeit zu Löffelholz von
seinen Eltern.

Peter Kösch Hebler J. Löffelholz

200

Nr. 122.

Sterbe-Urkunde.

des ^{aus} Wilhelm Geufs Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den Amtssäften des Monats Oktober, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Grünig Knecht, Siegmannscher als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath der Joseph Martin, sechzehn und dreißig Jahre alt, Standes Dekan, wohnhaft zu Gieslenberg, welcher ein Hufner de Verstorbenen zu sein angab und der Paul Hanke, — sechzehn und dreißig Jahre alt, Standes Dekan, wohnhaft zu Gieslenberg — welcher ein Hufner — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten Oktober des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert sechzig vor Mittagsfünf Uhr, zu Gieslenberg verstorben sei:
 Wilhelm Geufs, Witten vom 17. Deustach im Vorjahr zwölfjährig Margaretha Hamacher geboren zu Lützenkirchen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, auf und fünfzig Jahre alt, Standes Hanke, wohnhaft zu Gieslenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Tochter von den verstorbenen Eltern Anna Hamacher, latenter Hof- und Thoroof-Lampenmacherin mit Angabe zu kommen erklärt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Joseph Martin.

Joseph Martin
Friedr. Knock

Nr. 123.

Sterbe-Urkunde.

des ^{aus} Theodor Knock Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den Amtssäften des Monats Oktober, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Grünig Knecht, Siegmannscher als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath der Friedrich Knock, zwanzig Jahre alt, Standes Dekan,

wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Knock, sechzehn und dreißig Jahre alt, Standes Knecht, wohnhaft zu Berghausen — welcher ein Sohn — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehnten Oktober des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert sechzig vor Mittagsfünf Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
 Theodor Knock, eigentlich von Berghausen im Vorjahr zwölfjährig Christina Steffens geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, auf und dreißig Jahre alt, Standes Dekan, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Tochter von dem zu Berghausen bei Leibstadt verstorbenen Karl verstorbenen Ehemann und Ackerländer Wilhelm Knock und der gräfinlichen Anna Margaretha Gierlecks.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Friedr. Knock.

Friedr. Knock
Father Friedr. Knock

zod

Nr. 124.

Sterbe-Urkunde.

der Elisabeth Hamacher Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Am 10 des Monats Oktober 1849 Uhr, erschienen vor mir Friedrich Kettner, Kriegermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Theodor Fassbender, frischfünfzig Jahre alt, Standes Kaufmann wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Kaufbar de r Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Jaspers, fünfundfünfzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Reusrath welcher ein Kaufbar de r Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert frischfünfzig Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
Elisabeth Hamacher, Mutter der zu Reusrath umgekommene Heinrich Pilgram geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, frischfünfzig Jahre alt, Standes gewerblös wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Tochter von dem umgekommenen Georg, dem Heinrich Hamacher und der gewerblös Elisabeth Stahlberg, büd zu Reusrath wohnhaft.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden überlieferten.

Dr. Fassbender

W. Jaspers.

J. Löffelholz

Nr. 125.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert frischfünfzig den zweyundzwanzigsten des Monats Oktober, 1849 Uhr, erschienen vor mir Friedrich Kettner, Kriegermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Hilden, zwanzig und frischfünfzig Jahre alt, Standes Kaufmann wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Kaufbar de r Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schriener, zwanzig und zwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Gansforth welcher ein Kaufbar de r Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert frischfünfzig Uhr, zu Riekrath verstorben sei:
Das Kind Hubert Wilhelm Hilden, geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, auf Zug Jahre alt, Standes gewerblös wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem umgekommenen Heinrich und Georg Theodora Krings.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden überlieferten.

Löffelholz zu Reusrath frischfünfzig

Wilhelm Hilden

Wilhelm Schriener

J. Löffelholz

Tod

Nr. 126.

Sterbe-Urkunde.

de s Johann
Herrn
Grauen von
Henriette
Schnefels

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig bei den fünfzehn vergangen des Monats Oktober — Uhr mittags Uhr, erschienen vor mir Christian Kewath, Kriegsmüller als Beamter des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Carl Jung, auff und vierzig — Jahre alt, Standes Weber — wohnhaft zu Feldhausen, welcher ein Sohn — de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Lichtenberg, vierzig — Jahre alt, Standes Weber —, wohnhaft zu Feldhausen welcher ein Haushalt — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehn vergangen des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert sechzig bei Kaufmännig von Uhr, zu Feldhausen verstorben sei: Johann Jung, genannt zu Feldhausen verstorben geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwanzig — Jahre alt, Standes Weber — wohnhaft zu Feldhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von den verstorbenen Eltern, dem Weber Kleinrichung und der verstorbenen Margaretha Jakobs, geboren zu Immigrath verstorben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten unter Leitung des Doktorantur.

Karl Jung
Wilt Lichtenberg J. Cuniff

Tod

Nr. 127.

Sterbe-Urkunde.

de s Kinder
Jakob
Grinewald

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig bei den sechzehn vergangen des Monats Oktober — Uhr mittags Uhr, erschienen vor mir Heinrich Kewath, Kriegsmüller als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath — der Joseph Grinewald, zwanzig — Jahre alt, Standes Weber — wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn — de Verstorbenen zu sein angab und der Gottlieb Meyer, Bauer und Dreißig — Jahre alt, Standes Weber —, wohnhaft zu Langenfeld — welcher ein Sohn — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzehn vergangen des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert sechzig bei Immigrath Uhr, zu Immigrath verstorben sei: Das Kind Jakob Grinewald — geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zwanzig — Jahre alt, Standes Weber — wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem verstorbenen Doktoranten Carl Lippmann verstorben geboren zu Immigrath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten unter Leitung des Doktoranten Lippmanns verstorben.

Johann Grinewald
geboren, Weiß

J. Cuniff

Zod

Nr. 128

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Kinde
Joseph
Henn

Im Jahre tausend achthundert sechzig ist den sechs und zwanzigsten des Monats Oktober —, vor mittags halb vier Uhr, erschienen vor mir Gräflichkeitsrat, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Wilhelm Henn, ein und sechzig

Jahre alt, Standes Wahr, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Vater de Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Henn, ein infans Jahre alt, Standes Wahr, wohnhaft zu Riekrath welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehn und zwanzigsten des Monats, Oktober des Jahres tausend achthundert sechzig bei Haftmitten Uhr, zu Riekrath verstorben sei:

Jakob Joseph Henn
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Kippe,
ein und sechzig Jahre alt, Standes unverheirathet
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Kippe.
sofa von dem infans der elarente
am zehn und zwanzigsten September Catharina
Kluth

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten zur Unterschrift der elarente.
Lippstadt am zehn und zwanzigsten

Wilhelm Henn
Jakob Henn

Nr. 129

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

dag

Zod
hinter nachst. von
zur Zeit
des Todes
Peter Müller
und
Christina Lehmann

Im Jahre tausend achthundert sechzig sind den dritten des Monats November, vor mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Gräflichkeitsrat, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath der Peter Müller, ein und sechzig

Jahre alt, Standes Fayßlmauer, wohnhaft zu Reussath, welcher ein Vater de Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Höveler, ein infans Jahre alt, Standes Wahr, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Faktor de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats, November des Jahres tausend achthundert sechzig bei Morgens um Uhr, zu Reussath verstorben sei:
Christine Lehmann, geborene Grot
der elarente
geboren zu Buchholz, Regierungs-Bezirk Cablenz, ein und sechzig Jahre alt, Standes unverheirathet wohnhaft zu Reussath, Regierungs-Bezirk Kippe.
sofa von dem infans der elarente
am zehn und zwanzigsten September Catharina
Kluth

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten zur Unterschrift der elarente.
Gottlieb von Juffe Wörken genehmigt.
Peter Müller

Jacob Höveler

~~Zod~~

de 6 Kinder
Johann
Mathias
Berger.

Sterbe-Urkunde.

Nr. 130

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig den sechsten des Monats November, vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Kriegermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath der Peter Anton Berger, zwanzig fünfzig Jahre alt, Standes Schlosser wohnhaft zu Recknath, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Caspers, fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Kaufmann, wohnhaft zu Recknath, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats, November des Jahres tausend achthundert sechzig den mittags zwölf Uhr, zu Recknath verstorben sei: das Kind Johann Mathias Berger geboren zu Recknath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein halb Jahr Jahre alt, Standes unbeschrieben, wohnhaft zu Recknath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Sohn von dem vorgenannten Elternteil und dessen unbeschriebener Ehefrau Anna Adelgunde Brix.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Elternteil.
Siegling zum Markt geweiht

Anton Berger
W. Cäsar

dag

~~Zod~~

de 6 Kinder
Anna
Maria
Boes

Sterbe-Urkunde.

Nr. 131

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig den auff den des Monats November, vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Neurath, Kriegermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath der Johann Boes, fünf und sechzig Jahre alt, Standes Mann, wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Bormacher, fünfzig Jahre alt, Standes Förster, wohnhaft zu Katzenberg, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am auff den des Monats, November des Jahres tausend achthundert sechzig den mittags zwölf Uhr, zu Berghausen verstorben sei: das Kind Anna Maria Boes

geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein halb Jahr Jahre alt, Standes unbeschrieben, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem vorgenannten Elternteil und dessen unbeschriebener Ehefrau Christina Bormacher

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Elternteil Siegling zum Markt geweiht.

Johann Lüd
Peter Bormacher

Sterbe-Urkunde.

de 6 Kinder
Franz
Joseph
Spladen.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Im Jahre tausend achthundert sechzig und den zehnten
 des Monats November, vor mittags sechzehn Uhr, erschienen
 vor mir Prinzipal-Konsul Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Joseph Spladen, achtundsechzig
 Jahre alt, Standes Kfz.
 wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vater
 de Verstorbenen zu sein angab und der Erhard Boes, fin-
 bisch und fünfzig Jahre alt,
 Standes Riekrath, wohnhaft zu Berghausen
 welcher ein Hausherr de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am aften des Monats,
 November des Jahres tausend achthundert sechzig und den
 zwanzigsten sieben Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
 Das Kind Franz Joseph Spladen
 geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Rixeldorf
 fünf Jahre alt, Standes gärtner
 wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Rixeldorf.
 Sohn von dem in gesetztemm Heiratshand
 eingetragenen Ehepaar Elisabeth
 Koch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem katholischen Dekananten
 Lippmann im Pfarramt am 20. November 1860.

Franz Joseph Spladen
 Erhard Boes

Sterbe-Urkunde.

de 4 Kinder
Gerhard
Boes.

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
 Im Jahre tausend achthundert sechzig und den zehnten
 des Monats November, vor mittags sechzehn Uhr, erschienen
 vor mir Prinzipal-Konsul Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
 der Erhard Boes, achtundfünfzig
 Jahre alt, Standes Riekrath
 wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vater
 de Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Spladen,
 achtundsechzig Jahre alt,
 Standes Kfz., wohnhaft zu Berghausen
 welcher ein Hausherr de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
 November des Jahres tausend achthundert sechzig und den
 zwanzigsten sieben Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
 Gerhard Boes, ledig
 geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Rixeldorf
 sechzig Jahre alt, Standes gärtner
 wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Rixeldorf.
 Sohn von dem in gesetztemm Heiratshand
 eingetragenen Ehepaar Elisabeth
 Lauer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem katholischen Dekananten
 Lippmann im Pfarramt am 20. November 1860.

Eugenius Leon
 Joseph Spladen

Zod

Nr. 134

Sterbe-Urkunde.

der Ehefrau
Catharina
Kermelkirch.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den aufgezogenen
des Monats November, Vor mittags sechzehn Uhr, erschienen
vor mir ~~Großherzoglich~~ ~~Provinzial-~~ ~~Reichs-~~ ~~Beamten des Personenstandes der~~ Bürgermeisterei ~~Reichrath~~
~~der Theodor Fassbender, zwölf und zwanzig~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Frauen~~

wohnhaft zu ~~Hucklenbruch~~, welcher ein ~~Kaufbar~~
de ~~r~~ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Peter Schmidt~~, ~~winn~~
~~und zwanzig~~ ~~Jahre alt,~~
Standes ~~Fürsitzer~~, wohnhaft zu ~~Hucklenbruch~~
welcher ein ~~Kaufbar~~ de ~~r~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~frübungsfesten~~ des Monats,
November des Jahres tausend achthundert sechzig vor
Morgens ~~fünf~~ Uhr, zu ~~Hucklenbruch~~ verstorben sei:

In Catharina Kermelkirch, ~~ebig~~
geboren zu ~~Hucklenbruch~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
~~fünfundzwanzig~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~gesetzlich~~,
wohnhaft zu ~~Hucklenbruch~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Küpper von dem zu ~~Hucklenbruch~~ bei Lützenrode
welt dort ansässigen Tayloper Johann Kermelkirch
und dem zu ~~Hucklenbruch~~ nördlich gesessenen
Anna Catharina Haßbachmidt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und den bestreitenden Eltern~~.

Theodor Fassbender
Peter Schmidt.

Nr. 135

Sterbe-Urkunde.

Zod

der Carolina
Rehborn
Wittwe von
Johann
Krautmacher.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig vor den aufgezogenen
des Monats November, ~~Halb~~ mittags ~~drei~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Großherzoglich~~ ~~Provinzial-~~ ~~Reichs-~~ ~~Beamten des Personenstandes der~~ Bürgermeisterei ~~Reichrath~~
~~der Robert Dornhaus, zwölf und zwanzig~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Maler~~

wohnhaft zu ~~Feldhausen~~, welcher ein ~~Kaufbar~~
de ~~r~~ Verstorbenen zu sein angab und der ~~Ernst Dornhaus~~,
~~zwölf und zwanzig~~ ~~Jahre alt,~~
Standes ~~Maler~~, wohnhaft zu ~~Feldhausen~~
welcher ein ~~Kaufbar~~ de ~~r~~ Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~frübungsfesten~~ des Monats,
November des Jahres tausend achthundert sechzig vor
Mittags ~~ein~~ Uhr, zu ~~Feldhausen~~ verstorben sei:
Die Carolina Rehborn, Wittwe des zu Landwehr
ansässigen Täbbers Johann Krautmacher
geboren zu Landwehr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sie war ~~fünfundzwanzig~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~gesetzlich~~
wohnhaft zu ~~Feldhausen~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Küpper von dem an der Lützenrode gelegenen, dort
Hamm, Hand, Lützenrode, Düsseldorf
Anwesen kein Angabe zu ~~Hamm~~
zu ~~Lützenrode~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und den bestreitenden Eltern~~.

Robert Dornhaus
Ernst Dornhaus

T o d

Nr. 136

Sterbe-Urkunde

de 8 Pintos

Heinrich
Linnwald

Bürgermeisterei Rösrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzehnzig drei den zweyundzwanzigsten
des Monats November — Vor mittags falt sich Uhr, erschienen
vor mir Gräflich Neustath, Kriegsminister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Richterath
der Johann Künwald, auf sechzehnzig
Jahre alt, Standes Habs

wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Kinnwald
auf und zwanzig Jahre alt,
Standes Tagloßner, wohnhaft zu Riekrath,
welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehn des Monats
November des Jahres tausend achthundert fünfzig Uhr
Am Pfarrhaus verstorben sei:

Das Kind Heinrich Günwald
geboren zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Kippeleifel
jahr _____ Jahre alt, Standes ~~unbekannt~~
wohnhaft zu Riekrath, Regierungs-Bezirk Kippeleifel.
Von dem aufgezettelten Isolament
ist kein gänzliches Schreiben —
Elisabeth Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten *und der Landes-Notarzts*.

Liffing nina's Shredagunfniy.

Joh: Dannysd

Wilk: Giinnwed

Nr. 137

Sterbe-Urkunde.

Σοδ

Aug

Bürgermeisterei Wickrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de Kink
Emil
van
Engels

Im Jahre tausend achthundert sechzehn vor den einundzwanzig
des Monats November —, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kürath, Bürgermeister, als _____
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei Rieka
der Friedrich Leppers, jun und jufz —
Jahre alt, Standes Doktor —

Das Kind Emil Engels —
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Krefeldorf,
am 5. Mora — Jahre alt, Standes ~~unbekannt~~,
wohnhaft zu Immigrath — Regierungs-Bezirk Krefeldorf
Iren von der Immigrath zusammenzunehmen
lohn Wilhelmine Engels.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und die freuen sich daran.*

Löffelung nimmt Stunden lang auf sich.

Henry Lippes

Julius Totenhagen

~~Tod~~

Nr. 138

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Pichlath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Johann Peter Spieth, geb. am fünf und zwanzigsten des Monats November, um mittags fünf Uhr, erschien vor mir Krimis Kurath Lingwomijer als Pichlath, Beamter des Personenstandes der Bürgermeisterei Pichlath, Peter Spieth, einundfünfzig Jahre alt, Standes Habemus, wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Deutsch der Verstorbenen zu sein angab und der Postman Craemer, auf und einundneunzig Jahre alt, Standes Habemus, wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Deutsch der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zweiundzwanzigsten des Monats November des Jahres tausend achthundert zwei und fünfzig, fünf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Peter Johann Spieth, geboren zu Wiedenbrück am zweiten Oktober zehn und zwanzigsten Jahre alt, Standes Habemus, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zehn und zwanzig Jahre alt, Standes Habemus, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von zwei unbekannten Eltern Habemus Peter Johann Spieth, zehn und zwanzig Jahre alt, Standes Habemus, wohnhaft zu Pichlath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und Unterschriften Peter Johann Spieth.

Unterschriften Craemer und Unterschriften Peter Johann Spieth.

Nr. 139

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Pichlath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und fünfzig den fünf und zwanzigsten des Monats November, um mittags fünf Uhr, erschien vor mir Krimis Kurath Lingwomijer als Pichlath, Beamter des Personenstandes der Bürgermeisterei Pichlath, der zehn Wiedenbrück, auf und zwanzig Jahre alt, Standes Festhoff, wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Deutsch der Verstorbenen zu sein angab und der Kriss Zimmermann, zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Sieghart, wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Deutsch der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am zwei und zwanzigsten des Monats November des Jahres tausend achthundert zwei und fünfzig, zehn Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:
Peter Wiedenbrück, geboren zu Wiedenbrück am zweiten Oktober zehn und zwanzigsten Jahre alt, Standes Habemus, wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, zehn und zwanzig Jahre alt, Standes Habemus, wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von zwei unbekannten Eltern Habemus Peter Wiedenbrück, zehn und zwanzig Jahre alt, Standes Habemus, wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und Unterschriften Peter Wiedenbrück.

Peter Wiedenbrück
Kriss Zimmermann

~~Tod~~

~~de~~

~~Aug~~

~~Wiedenbrück~~

~~Hiltmar von~~

~~Gertrud~~

~~Tatberg~~

Zod

Nr. 140

Sterbe-Urkunde.

*Herrn Maria
Rössenbroch
Büttner von
Joseph Heinrichs
Gymnamschule
Gymnamschule*

Bürgermeisterei Pichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den sechsten und zwanzigsten des Monats November —, hora mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Gymnath Kaurath Bürgmann als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Pichrath der Heinrichs, fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Hakenbach, wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Anton Jung, ein mit zwanzig Jahren alt, Standes Hakenbach, wohnhaft zu Hücklenbruch, welcher ein Hafler — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten und zwanzigsten des Monats, November des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig Gymnath auf Uhr, zu Hücklenbrach verstorben sei:

Herrn Maria Rössenbroch, Büttner von Joseph Heinrichs Büttner von Gymnamschule geboren zu Burscheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, vier und fünfzig Jahren alt, Standes von Gymnamschule wohnhaft zu Hücklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von Eltern, vom Namen, Name unbekannt, geboren unbekannt und unbekannt unbekannt unbekannt nicht angeben zu kommen verstanden.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit den beiden Inklinaturen.

Friedrich Heinrichs

Anton Jung

Zod

Nr. 141

Sterbe-Urkunde.

*Herrn Wilhelm
Ravenstein*

Bürgermeisterei Pichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den sechsten und zwanzigsten des Monats November —, hora mittags zehn Uhr, erschienen vor mir Gymnath Kaurath Bürgmann als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Pichrath der Wilhelm Ravenstein, acht und zwanzig Jahren alt, Standes Gymnamschule, wohnhaft zu Hauingen, welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Leyhausen, ein mit zwanzig Jahren alt, Standes Gymnamschule, wohnhaft zu Hauingen, welcher ein Hafler — der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechsten und zwanzigsten des Monats, November des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig Gymnath auf Uhr, zu Hauingen verstorben sei:

Peter Leyhausen geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, achtzehn Jahren alt, Standes Gymnamschule, wohnhaft zu Hauingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem unbekannten Eltern und unbekannt unbekannt unbekannt geboren unbekannt Peter.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten mit den beiden Inklinaturen.

Löffing nimmt Abschrift genehmigt.

Mitfahrt Rangierwagen.
Peter Leyhausen.

aus
*Wilhelm
Ravenstein*

Z o d

Nr. 142

Sterbe-Urkunde.

deß Kind
Jacob
Gladbach

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert drei und sechzig den fünf und zwanzigsten des Monats November, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knecht Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Wilhelm Gladbach, geboren und zwanzig Jahre alt, Standes Röhr wohnhaft zu Mehlbruch, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Gladbach, auffig Jahre alt, Standes von Jannen, wohnhaft zu Mehlbruch welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten des Monats, November des Jahres tausend achthundert drei und sechzig, Mehlbruch fünf Uhr, zu Mehlbruch verstorben sei:

Das Kind Jacob Gladbach geboren zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf mit fall Jahren alt, Standes von Jannen, wohnhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem aufgennannten Lukasen und Lippem genannten Pelsamin Boden.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Inklaunern.

Löffing und Blaustein genehmigt.

Wilhelm Gladbach
Wilhelm Gladbach

Z o d

Nr. 143

Sterbe-Urkunde.

deß Kind
Albert
Heinrichs

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den vorher des Monats December, vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Knecht Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Gustav Kow, geboren und dreißig Jahre alt, Standes Weber wohnhaft zu Telohausen, welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab und der August Pohlig, aus und dreißig Jahre alt, Standes Weber wohnhaft zu Telohausen welcher ein Sohn de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am acht und zwanzigsten des Monats, November des Jahres tausend achthundert sechzig den vorher Knecht Kugelbier Uhr, zu Telohausen verstorben sei:

Das Kind Albert Heinrichs geboren zu Telohausen, Regierungs-Bezirk Kippele, ein und vier Jahren alt, Standes genannter wohnhaft zu Telohausen, Regierungs-Bezirk Kippele, Sohn von dem zu Telohausen wohnenden Eheleuten, dem Weber Albert Heinrichs und der genannten Catharina Klapthor.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und den beiden Inklaunern.

Gustav Kow.
August Pohlig

Tod

Nr. 144

Sterbe-Urkunde.

de^o ludwig
August Dorf
Bürgermeisterei Richtath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert fünfzig den zehn
des Monats December ___, vor mittags fünfzig Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Steinkath, Kirchenmeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtath
der Gustav Peters, sechzehn zwanzig
Jahre alt, Standes Kaufmann wohnhaft zu Wiescheid, welcher ein Kaufbar
de^o Verstorbenen zu sein angab und der Carl Kriekmann
achtundzwanzig Jahre alt,
Standes Kaufmann, wohnhaft zu Wiescheid
welcher ein Kaufbar de^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten November des Jahres tausend achthundert fünfzig den
November des Jahres tausend achthundert fünfzig den
Kaufmitten Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:

Gustav August Dorf, ludwig
geboren zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
nun zwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von dem zu Wiescheid wohnenden Oeffner,
dem Lehrer Johann Peter Dorf und der geborenen
Lofen Anna Maria Liepmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Initialen
Löffing zwanzig Kirchenmeister.

Gustav Peters
Carl Loeffing

Tod

Nr. 145

Sterbe-Urkunde.

de^o ludwig
Gipp
Germann
von Passau
Hackenberg

Im Jahre tausend achthundert fünfzig den fünfzehn
des Monats December ___, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kettner, Kirchenmeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtath
der Heinrich Schenk, zwanzig
Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnhaft zu Hausingen, welcher ein Kaufbar
de^o Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Haever, zwanzig
Jahre alt,
Standes Kaufmann, wohnhaft zu Hausingen
welcher ein Kaufbar de^o Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten December des Jahres tausend achthundert fünfzig
Kaufmitten Uhr, zu Hausingen verstorben sei:
Heinrich Eßer, ehemaliger Post aufzubauen zu
Lörrach, Grisons Hackenberg
geboren zu Reuerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
acht und zwanzig Jahre alt, Standes Kaufmann
wohnhaft zu Hausingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Sohn von ihm zu Reuerath aufzubauen Lörrach
Heinrich Eßer zwanzig Post aufzubauen zu
Lörrach ehemaliger, inzwischen aufzubauen.
Am nicht anzubauen zu können verkauft.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit den beiden Initialen
Löffing zwanzig Kirchenmeister.

Heinrich Schenk
Peter Haever

J. Löffing

Zod

Nr. 146

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Röckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Johann Hil.
Johann Steffens
Opmann von
Kron am 10. Nov.
Hans Giphim
Küpper

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den fünften des Monats December — Uhr mittags half fünf Uhr, erschienen vor mir Gymnif Neurath, Bürgmann für als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Röckrath der Julius Theis, zwölf und sechzig Jahre alt, Standes Pfarrkinder, wohnhaft zu Wiescheid —, welcher ein Haßbauer de Verstorbenen zu sein angab und der Einwohner Stedten, fünfzig Jahre alt, Standes Pfarrer, wohnhaft zu Wiescheid — welcher ein Haßbauer — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am mindesten des Monats, December — des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig Uhr, zu Wiescheid verstorben sei:

Johann Hil. Johann Steffens, Opmann von Lohs, Ehemann von Anna Giphim Hünker geboren zu Feldhausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — auf und fünfzig Jahre alt, Standes Pfarrer wohnhaft zu Wiescheid, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Sohn von von Lohs zu Wiescheid verstorbenem ehemaligen, Lohs, von Lohs Benjamin Steffens mit dem gammoblofen Margaretha Kron.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und von mir als Akteur.

Julius Theis.

Friedrich Heller

Nr. 147

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Röckrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

^{Aug}
de Friedrich
Rügge,
Opmann
von Lohs
Hans Giphim
Küpper

Im Jahre tausend achthundert sechzig den zweiten des Monats December — Uhr mittags half fünf Uhr, erschienen vor mir Gymnif Neurath, Bürgmann für als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Röckrath der Gustav Theis, auf und fünfzig Jahre alt, Standes Pfarrer, wohnhaft zu Burbach —, welcher ein Pfarrer de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Janusz, zwölf und sechzig Jahre alt, Standes Pfarrer, wohnhaft zu Burbach — welcher ein Pfarrer — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am mindesten des Monats, December des Jahres tausend achthundert sechzig Uhr, zu Burbach verstorben sei:

Friedrich Rügge, Opmann von Lohs, Ehemann von Anna Giphim Hünker geboren zu Burbach —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — auf und fünfzig Jahre alt, Standes Pfarrer wohnhaft zu Burbach —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf — Sohn von Anna von Burbach verstorbenem ehemaligen, Lohs, von Lohs Johann Rügge mit dem gammoblofen Margaretha Ohligschläger.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und von mir als Akteur.

Gustav Theis

Tod

Nr. 148

Sterbe-Urkunde.

Prichath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Bürgermeisterei

Im Jahre tausend achthundert zwei und fünfzig den zehnten
 des Monats December, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir *Johann Neurath Lügmannssohn* als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Prichath*
 der *Johann Stach*, ~~nun~~ und ~~fünfzig~~
 Jahre alt, Standes *Gantlmann* —
 wohnhaft zu *Kaempfe* — welcher ein *Informator*
 der Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Prevenich*,
~~nun~~ und ~~fünfzig~~ ~~Jahre alt,~~
 Standes *Hofknecht*, wohnhaft zu *Kaempfe* —
 welcher ein *Hausler* — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~nunmehr~~ ~~des Monats~~
 December des Jahres tausend achthundert zwei und fünfzig
 Mongul ~~zwölf~~ Uhr, zu *Kaempfe* verstorben sei:
Carl Paul Gottfried Moritz
 geboren zu *Reuerath* — Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
~~nin~~ ~~Jahre alt, Standes~~ *ofm. Grunder*
 wohnhaft zu *Reuerath* — Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.
Von von *Reuerath* *wurden* *ge-*
nommen *zu* *Reuerath* *gebrach-*
tet *Moritz*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und Carl Christian Schwanenmüller*.

Christian Stach

Johann Prevenich

Johann

Tod

Nr. 149

Sterbe-Urkunde.

Aug

Bürgermeisterei *Prichath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.*

Im Jahre tausend achthundert zwei und fünfzig den zehnten
 des Monats December, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
 vor mir *Johann Neurath Lügmannssohn* als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Prichath*
 der *Robert Dornhaeus*, ~~nun~~ und ~~fünfzig~~
 Jahre alt, Standes *Habem* —
 wohnhaft zu *Feldhausen*, welcher ein *Von*
 der Verstorbenen zu sein angab und der *Carl Witzig*, ~~auf~~
~~nun~~ ~~fünfzig~~ ~~Jahre alt,~~
 Standes *Habem* —, wohnhaft zu *Feldhausen*
 welcher ein *Informator* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~nunmehr~~ ~~des Monats~~
 December des Jahres tausend achthundert zwei und fünfzig
 Mongul ~~zwölf~~ Uhr, zu *Feldhausen* verstorben sei:
Johanna Maria Busch, Wilhelmine *Feld-*
hausen *wurde* *geboren* *Carl Hermann Dornhaus*
 geboren zu *Schwanenmühle* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
~~nun~~ ~~achtzig~~ ~~Jahre alt, Standes~~ *ofm. Grunder*,
 wohnhaft zu *Feldhausen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
toffen von *Carl Schwanenmühle* *wurde* *geboren*
Wilhelm *und* *Ludwig* *Wiegelm* *und* *toffen*
Carl *wurde* *geboren* *ofm.*, *toffen* *Hermann*
inklassemiter *nicht* *angaben* *zu* *Compt* *wurde*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und Carl Christian Schwanenmüller*.

Robert Dornhaeus

Carl Witzig

Johann

Zod

Nr. 159

Sterbe-Urkunde.

den Anna
Maria
Heinhardt
Wittnam von
Johann Bach-
hausen

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den zehnten
des Monats December — Uhr mittags sechs Uhr, erschienen
vor mir Ermittler Kevath Lingwinnijen als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Anton Bachhausen, ein und zwanzig
Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Riekrath, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Ermittler Bachhausen,
siebzehn und zwanzig Jahre alt,
Standes Fabrikarbeiter wohnhaft zu Riekrath —
welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am minuten December des Monats,
December des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig
Mittag gefallen Uhr, zu Breukaus verstorben sei:
Anna Maria Heinhardt, Wittnam von
Breukaus, am 20. November 1800 geboren Jozef Bachhausen
geboren zu Bendorf, Regierungs-Bezirk Coblenz,
siebzehn und zwanzig Jahre alt, Standes am 20. November
wohnhaft zu Breukaus, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von Tom von Bendorf am 20. November 1800.
Sohn Anton Heinhardt und Tochter von
am 20. November 1800, Anna Maria Lücke.
wurden nicht angebun zu Roman und Klara.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit dem Beurtheil unklar.

Lippstadt am 20. November 1800.

Anton Lippstadt

Ermittler Lippstadt

J. C. Lippstadt

Zod

Nr. 160

Sterbe-Urkunde.

den 6. Februar
Friedrich
Ludwig

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Polingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert zwei und sechzig den achtzehnten
des Monats December — Uhr mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Ermittler Kevath Lingwinnijen als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Gustav Schneeloch, ein und fünfzig
Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter
wohnhaft zu Reuerath, welcher ein Sohn
der Verstorbenen zu sein angab und der Gustav Wolfgang Frisch,
siebzehn und zwanzig Jahre alt,
Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu Reuerath —
welcher ein Sohn der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehn Minuten des Monats,
December des Jahres tausend achthundert zwei und sechzig
Mittag gefallen Uhr, zu Reuerath verstorben sei:
Tom J. Egidius Ludwig —

geboren zu Reuerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am 20. November — Jahre alt, Standes am 20. November
wohnhaft zu Reuerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn — von Tom Lippstadt Hermann
Ludwig, nachhaltig Reuerath und Lippstadt
überfallen zu Reuerath aufmerksam geprägt.
Sohn Hermann Anna Schneeloch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit dem Beurtheil unklar.

Egidius Tjenseloy
Gustav Wolfgang Frisch

J. C. Lippstadt

200

Nr. 152

Sterbe-Urkunde

Georg Wilhelm Stiel

Bürgermeisterei Riekrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Im Jahre tausend achthundert zwei und fünfzig den achtzehnten
des Monats December — Uhr mittags auf Uhr, erschienen
vor mir Zimmermann Kreuerath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riekrath
der Joseph Stiel, zwei und fünfzig
Jahre alt, Standes Zimmermann —
wohhaft zu Langerfeld, welcher ein Buntmutter
des Verstorbenen zu sein angab und der Foggen Wurst
fünf und zwanzig Jahre alt,
Standes Foggen Wurst, wohhaft zu Berghausen
welcher ein Gutsbesitzer des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten des Monats,
December des Jahres tausend achthundert zwei und fünfzig
Monat zwei Uhr, zu Kreuerath verstorben sei:
Wilhelm Stiel, Offizier im J.-Kreuerath
aufgrund einer unbekannten Todesursache
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Zimmermann
wohhaft zu Kreuerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von zwei zu Berghausen umgeborenen
Zimmermann Wilhelm Stiel und Elisabeth
zu Berghausen aufgrund einer unbekannten Todesursache
Irina Krenkels, Sainte Kloster.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und am besten inklemmt*

Joseph E. St. J.
Reuben Worth

John C. Smith

Nr. 153

Sterbe-Urkunde

TOD

des Kindes
Eda
Arrnenberg.

Bürgermeisterei Bicknath. Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neunzehn den zweyzigsten
des Monats December. Um mittags fünf Uhr, erschien
vor mir ~~Ministerrath~~, ~~eingezwungen~~ als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Düsseldorf
der Bürge ~~von~~ Annenbergs ~~festgestellt~~
~~im~~ ~~Standesamt~~ ~~am~~ ~~25.~~ ~~Dezember~~ ~~1880~~ ~~aus~~
~~wohnhaft zu~~ ~~Ganspohl~~, ~~welcher~~ ~~ein~~ ~~Sohn~~
~~des~~ ~~Verstorbenen~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~angab~~ und der ~~Wilhelmine Schmitz~~,
~~zweyundzwanzig~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~,
Standes ~~Polizeiinspektion~~, ~~wohnhaft zu~~ ~~Ganspohl~~ —
welcher ~~ein~~ ~~Sohn~~ ~~des~~ ~~Verstorbenen~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~angab~~, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweyundzwanzigsten~~ ~~des~~ ~~Monats~~,
December des Jahres tausend achthundert neunzehn
um mittags ~~fünf~~ Uhr, zu ~~Ganspohl~~ verstorben sei:
Vgl. ~~Zur~~ ~~Eide~~ ~~Annenbergs~~
geboren zu ~~Ganspohl~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
~~im~~ ~~zweyundzwanzigsten~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~, ~~Standesamt~~
wohnhaft zu ~~Ganspohl~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von dem ~~Standesamt~~ ~~aus~~ ~~Annenbergs~~
~~wohnhaft zu~~ ~~Ganspohl~~ und ~~erklärt~~ ~~hat~~ ~~zu~~ ~~Ganspohl~~ ~~aus~~ ~~Annenbergs~~
Wilhelmine Brohm.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Landrat im Kreis Lauenburg*.

Liften my mind from earthly things.

August Arrenberg.
Wifslv Schwieso

berg.
J. L. David

Zod

Nr. 154

Sterbe-Urkunde.

de s Rinkh
Johann
Heinrich
Zapp.

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sechzig und zwanzigsten des Monats Dezember — vor mittags zwölf Uhr, erschienen vor mir Gemeinf-Recknath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath der Eduard Zapp, einundfünfzig Jahre alt, Standes Kärtner wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Räther de Verstorbenen zu sein angab und der Caspar Baes, man und fünfzig Jahre alt, Standes Kärtner, wohnhaft zu Berghausen welcher ein Hufbar — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzigsten und zwanzigsten des Monats, Dezember des Jahres tausend achthundert sechzig und zwanzig Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Das Kind Johann Heinrich Zapp geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, ein Jahre alt, Standes unbeschrieben, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem in Berghausen declaranten und hoffmann Caspar Zapp, geboren Johann Heinrich Zapp

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und durch den declaranten.

Löffing nicht vorher genehmigt.

Eduard Zapp
Caspar Baes.

Zod

Nr. 155

Sterbe-Urkunde.

de s Rinkh
Hermann
Hack.

Bürgermeisterei Recknath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und zwanzigsten des Monats November — vor mittags sechs Uhr, erschienen vor mir Gemeinf-Recknath, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Recknath der Hermann Hack, einundfünfzig Jahre alt, Standes Gantelmann wohnhaft zu Recknath, welcher ein Räther de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Kierdorf, einundfünfzig Jahre alt, Standes Kärtner, wohnhaft zu Recknath welcher ein Hufbar — de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am sechzigsten und zwanzigsten des Monats, November des Jahres tausend achthundert sechzig und zwanzig Uhr, zu Recknath verstorben sei:

Das Kind Hermann Hack geboren zu Recknath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, einziges Kind — Jahre alt, Standes unbeschrieben, wohnhaft zu Recknath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem in Berghausen declaranten und hoffmann Caspar Elisabeth Meis

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und durch den declaranten.

Löffing nicht vorher genehmigt.

Hermann Hack

Gemeinf. Kierdorf

~~Tod~~

Nr. 156

Sterbe-Urkunde.

~~der Riedel
Maria
Engels~~

Bürgermeisterei Riedenthal Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert sebzetyg & vor den zufiden
des Monats Januar Uhr mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Carl Thiel als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedenthal
der Wilhelm Engels, geboren imt Hysing
Jahre alt, Standes Pardub
wohnhaft zu Mehlbruch, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Wimmer, Sohn imt
Hysing
Jahre alt,
Standes Akademie, wohnhaft zu Mehlbruch
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am auf den des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert sebzetyg & vor
Hausmutter mit Uhr zu Mehlbruch verstorben sei:

~~Das Kind Maria Engels~~

geboren zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Hausfrau Mutter Jahre alt, Standes ungewohnt
wohnhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Tochter von Peter Engels, Klempner zu
Mehlbruch aufwart, mit Sohn aber leicht
infantum effectione Gestunde Giebling, zu
Hausf. Janssen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zecknern.
Aufsichtsblätter ist einzeln in das Register für 1873
eingetragen worden und wird später gezeigt.

Carl Thiel
Jakob Wimmer

~~Tod~~

Nr. 157

Sterbe-Urkunde.

Aug

~~der Elisabeth
Rensing
Widow von
Oppermann
Fleis.~~

Bürgermeisterei Riedenthal Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sebzetyg & vor den zufiden
des Monats Januar Uhr mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Carl Thiel als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedenthal
der Albert Petas, Sohn mit Hysing
Jahre alt, Standes ungewohnt
wohnhaft zu Brücke, welcher ein Pferdehändler
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Hess mit
Hysing
Jahre alt,
Standes Zugläufer wohnhaft zu Brücke
welcher ein Schuhmacher der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am auf den des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert sebzetyg & vor
Hausmutter mit Uhr zu Brücke verstorben sei:
Elisabeth Rensing, Witwe ist zu Nienkerk wo.
geboren Zugläuferin Schuhmacher Fleis
geboren zu Darmagen, Regierungs-Bezirk
Jahre alt, Standes ungewohnt
wohnhaft zu Brücke, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von Albrecht, Anna, Anna, Peter, letzter
Mutter mit Sohn und Schuhmacher mit un-
bekannt zu seinem Wohnort.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten. Zeckner und Zeckner, Prinzipal
mit Konto zu sein.

Aufsichtsblätter ist einzeln in das Register für
1873 eingetragen worden und wird später gezeigt.

Carl Thiel

Tod

Nr.

Sterbe-Urkunde.

de

Bürgermeisterei

Kreis

Gegierungs-Bezirk Düsseldorf

In Jahre tausend achthundert

den

des Monats

mittags

Uhr, erschienen

vor mir

als

Beamten des Personenstandes der

Bürgermeisterei

der

Jahre alt, Standes

wohnhaft zu

, welcher ein

de Verstorbenen zu sein angab und der

Jahre alt,

Standes

wohnhaft zu

welcher ein

de

Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am

des Monats,

des Jahres tausend achthundert

Uhr, zu

verstorben sei:

geboren zu

, Regierungs-Bezirk

Jahre alt, Standes

wohnhaft zu

, Regierungs-Bezirk

von

Noch geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

Angemeldigt Registrator der Grafen von Kettler Wetzlar
pro 1873 bestimmt, wurde fortan mit der Akte-Nr. N° 155 vom
vom 1. Januar 1873 bis zum 31. Dezember 1873 genehmigt zu
Lößing vorzunehmen. Abzufassen.

Langenfeld, den 1. Januar 1873, für den 1. Januar 1873
der Bürgermeister, J. C. Müller

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Urtheil Tod

de

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert

den

des Monats

mittags

Uhr, erschienen

vor mir

als

Beamten des Personenstandes der

Bürgermeisterei

der

Jahre alt, Standes

wohhaft zu

, welcher ein

de Verstorbenen zu sein angab und der

Jahre alt,

Standes

, wohhaft zu

welcher ein

de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am

des Monats,

des Jahres tausend achthundert

Uhr, zu

verstorbene sei:

geboren zu

, Regierungs-Bezirk

Jahre alt, Standes

wohhaft zu

, Regierungs-Bezirk

von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
	A.			D.	
41	Altenrath Willem	4 April	93	Becker Willem	23 August
153	Arrenberg Jakob	20 December	39	Bheus Jakob	5 April
37	Aureiler Joseph	3 April	35	Dick Joseph	2 April
	B.			144	Dorf Leyenf
13	Becker Anna Julie	7 February	65	Dormann Griselda	27 May
43	Benninghoven Griselda	23 April	55	Dormann Joseph	16 Mai
130	Berger Joseph Maest	7 November	73	Dorlaus Griselda	30 June
57	Bertex Elisa	17 Mai	8	Dückershoff Cässina	22 January
117	Boden Agnes	2 October	97	Dückershoff Griselda	29 August
60	Boden Griselda	24 Mai	136	Dunwald Griselda	19 November
131	Boes Anna Maria	8 November		E.	
133	Boes Griselda	10 November	21	Eich Anna Maria	25 February
16	Boes Willem	17 February	31	Eichel Anna Maria	31 May
38	Boos Jacob Gramann	3 April	137	Engels Emil	21 November
44	Bünseler Griselda	24 April	145	Opel Peter	5 October
104	Bürgel Joseph	5 September	64	Erck Margaretha	26 Mai
67	Busch Anna Margaretha	3 June	53	Everz Peter	9 Mai
149	Busch Joseph Maria	10 October		F.	
	G.			58	Fings Adolph
108	Coenenberg Jakob	10 September	32	Fingschirif Gili	31 May
					<small>namnl. Schreibst</small>

Nº	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	Nº	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
21	Klemm Helene	8 Mai	3	Hamacher Barbara	6 Januar
99	Klemm Joseph	1 September	143	Heinrichs Albert	1 November
128	Kleinm. Josef	27 October	106	Herbert Jakob	9 September
76	Fliegeleßmann Anna	17. Juli	24	Herder Ann. Agnes	11 März
45	Freiburg Anna Cäcilia	1. October	8	Hermes Konrad	3 Januar
77	Fischbach Anna Cäcilia	21 Mai	125	Hilden Barbara	31 October
			74	Hückelbechleßmann	9. Juli
39	Gasper Joseph	20 August			J.
122	Geus William	15 October	110	Jakob Körber	12 September märkt Totgeb.
142	Gladbach Joseph	26 November	71	Jung Heinrich	27 June
6	Göbel Hoffmann	22 Januar	126	Jung Joseph	25 October
54	Gott Jakob	13 Mai			K.
100	Giers Margaretha	1 September	125	Kloepfer Maria Anna	27 August
12	Groß Peter	5 February	59	Knoch Joseph	19 Mai
127	Grünewald Jakob	27 October	123	Knoch Peter	18 October
			124	Kisch Jakob	13 October märkt Totgeb.
35	Haag Joseph	15 July	72	Kringo William	10 June
81	Haag Stephan	30 July	14	Kromen Maria Elisabeth	31 März
155	Hack Hermann	24 October	45	Kürten William	25 April
116	Hahn Maria Cäcilia	17 September			L.
134	Hamacher Clifton	20 October	116	Lehr Gustav	10 October

Nº	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	Nº	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
98	Lenders Wilhelm	23 August	48	Nöres Clifton	5 April
114	Lenz Edmund	30 September			O.
118	Lenz Friedrich	29 September	46	Olendahl Agnes	1 Mai
121	Lügges Friedrich	18 October	132	Opladen Franz	18 November Totgeb.
50	Longerich Jakob	11 Mai			P.
15	Luehrs Peter	17 February	7	Paffrath Magdalena	22 Januar
22	Lungenholz Franz	27 February	19	Peters Paul	20 February
26	Pilzer Kirchhoff	8 March märkt Totgeb.	4	Pick Clifton	6 Januar
		A.	58	Pilgram Joseph	7 June
119	Hansen Peter	10 October	84	Pollmann Jakob	9 August märkt Totgeb.
105	Meyer Joseph	7 September	101	Ploemacher Anna	1 September Sofia
80	Schicks Friedrich	28 July	20	Pitz Heinrich	31 Mai
148	Moritz Gottfried	10 October			R.
113	Müller Hermann	19 September märkt Totgeb.			R.
27	Müller Maria Anna	11 March	141	Ravenstein William	26 November
129	Müller Peter	3 November märkt Totgeb.	135	Rehborn Caroline	18 November
1	Müller William	2 January	81	Reif Helene	28 July
		I.	14	Reuter Carl	12 February
11	Vieder Karren Anna	25 January	79	Richter Joseph	25 April märkt Totgeb.
78	Nix Maria Barbara	25 July	63	Piecharz Hermann	26 May Totgeb.
98	Nix Frans	30 August	103	Piecharz Maria	3 September

M	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
85	Richterfater August	56	Spitzer Maria	16 Mai.	
140	Koppenbruch Anna Maria	26 Novem.	102	Hoffmann Emilia	3 Sept. 1861.
147	Rüttger Fonschiff	6 December	146	Hoffmann Maria	5 Decem.
	J.		20	Hoffmann Gustav	22 februar
47	Schäfer Anna Maria	2 Mai.	18	Stein Fahr Gustav	18 februar
48	Schäfers Joseph	3 Mai	150	Steinhardt Anna	11 Febr.
5	Schallbruch Carolin	10 Januar	152	Stiel William	18 Febr.
33	Scherf William	31 März	25	Stupplich Maria	3 März
9	Schnitzt Adolf	25 Januar		J.	
87	Schnitzt Joseph	18 August	118	Tietzschke Joseph	4 October
40	Schnitzt Eduard	4 April	86	Theis Anna Emma	18 August
23	Schnitzt Robert	27 februar	88	Theis F. Louis	24 Mai
88	Schnitzt William	18 August	120	Thiel Grinnig	19 October
58	Schöler Lorenz	19 Mai	83	Thörnes Lisetti	18 August
102	Sehorn Joseph	9. Septem.		d.	
10	Schultes Hermann	25 Januar	28	Sebbel William	22 März
91	Schultes William	22 August		J.	
94	Schwieres William	25 August	109	Vollmer Fahr. gal.	10 Sept. 1861.
17	Gieckel Joseph	17 februar		sp. d. Hoffm. 1861.	
20	Spieck Maria	22 Mai	61	Tahler Peter	24 Mai
138	Spieck Fahr Joseph	25 November	89	Hannhoff F. Louis	13 Juni.

N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	N	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
49	Wassenberg Friederich Mai				
90	Weller Anna Johanna 22 August				
96	Weidmüller Catharina 28 August				
134	Wermelkischer Caspar 18 November				
139	Wiedenbrück Caspar 25 November				
36	Wimmer Elisabeth 3 April				
70	Wimmer Juliana 18 June				
29	Wupperfeld Michael 22 May				
	L.				
154	Wapp Friedrich 22 October				
 <i>Hauswirth</i>					
<i>Pangdened. in Witz 1875</i>					
<i>In der Kirche von Witz</i>					
<i>J. C. Witz</i>					